

NEV *kommunal elektrisierend*

1920-2020

100 Jahre  
Neckar-  
Elektrizitäts-  
Verband

Das Geschäftsjahr 2020  
des Neckar-Elektrizitätsverbands



**Jubiläumsband des NEV** – Mehr Einblicke zur Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Neckar-Elektrizitätsverband bietet die Jubiläumspublikation von 2020

### Liebe Verbandsmitglieder, meine sehr geehrten Damen und Herren!



Unser Jubiläumsjahr 2020 war, wie fast das gesamte Jahr, geprägt durch die Coronapandemie. Trotz aller Einschränkungen hat der NEV seine geplanten Projekte auch dieses Jahr erfolgreich umsetzen können. Mit dem Geschäftsbericht 2020 wollen wir wieder allen Interessenten einen Überblick über unseren Zweckverband ermöglichen. Unser Geschäftsbericht stellt auf der Basis des § 105 GemO BW gleichzeitig unseren Beteiligungsbericht dar. Was passiert aktuell im NEV, wo entwickelt sich unser Verband hin? Diese Informationen können Sie dem Geschäftsbericht entnehmen.

Das Geschäftsjahr 2020 war von zwei Schwerpunkten geprägt: Die Kapitalerhöhungen bei den Neckar Netzen und den KAWAG Netzen und dem Erwerb des Solarparks Bonnhof-West. Die Neckar Netze und KAWAG Netze treiben auf der Basis der Kapitalerhöhungen von 24 Mio. bzw. 5,7 Mio. € den Ausbau der kommunalen Verteilnetze konsequent voran. Ausgelöst durch die E-Mobilität, das stetige wirtschaftliche Wachstum und die Bevölkerungszunahme werden die kommunalen Netzgesellschaften beim NEV ein wichtiges Thema bleiben. Die gemeinsame Gründung unserer Netzgesellschaften Neckar Netze und KAWAG Netze erweist sich 7 Jahre nach ihrer Gründung als richtig und wichtig für unsere Verbandsgemeinden und den NEV.

Auch die erneuerbaren Energien bleiben im Fokus unseres Verbandes. Der NEV hat 2020 den Solarpark Bonnhof-West zu 100 % erworben. Dieser Solarpark ist nicht mehr staatlich gefördert. Seine wirtschaftliche Basis ist ein sogenannter PPA-Vertrag. Der erzeugte Solarstrom wird für 16 Jahre zu einem Festpreis vom Vertragspartner abgenommen. Der Solarpark wird auf den Seiten 8 und 9 vorgestellt.

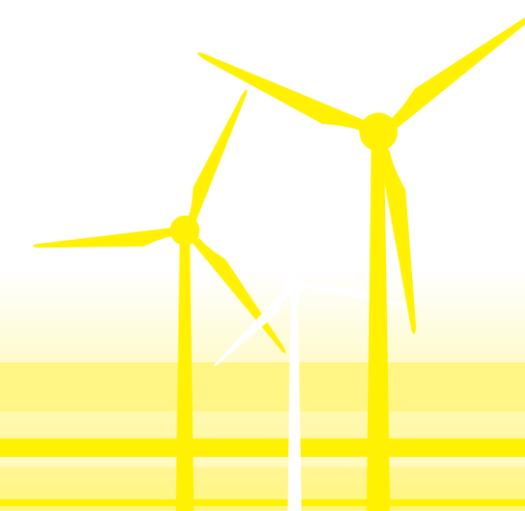
Zudem hat der NEV von seinem 60 % Anteil am Solarpark Speichersdorf, der 2019 gemeinsam mit den Stadtwerken Esslingen erworben wurde, insgesamt 9 % an die Verbandskommunen Flein, Kirchheim u.T. und Pleidelsheim veräußert. Damit ermöglichen wir unseren Verbandskommunen wieder den Zugang zu großen Erzeugungsanlagen im Bereich der erneuerbaren Energien. Ein ähnliches Beteiligungsangebot wird es auch am Solarpark Bonnhof-West geben.

Wir wollen weiter in Wind und Sonne investieren, um gemeinsam mit unseren Verbandskommunen die Energiewende voran zu treiben.

Sie sehen, es bleibt „energiegeladen“ beim NEV. Schön, dass Sie mit dabei sind!

Mit herzlichem Gruß  
Ihr

Mario Dürr  
Geschäftsführer



# RÜCKBLICK

## 100 Jahre Neckar-Elektrizitätsverband

**Der Neckar-Elektrizitätsverband hat im Jahr 2020 sein 100 jähriges Jubiläum gefeiert. Er blickt auf eine langjährige und bewegte Geschichte zurück.**

Ausgelöst wurde die Gründung des damaligen Bezirksverbands durch eine Strompreiserhöhung der Neckar-Enzwerke im Jahr 1917 auf Druck des Mehrheits-eigentümers Gesfürel, der späteren AEG. Der daraufhin gegründete Arbeitsausschuss setzte sich zum Ziel, einheitliche Konzessionsverträge mit gleichen Laufzeiten ungeachtet der Größe der Kommunen und einen mitbestimmenden Einfluss auf die Neckar-Enzwerke durch den Erwerb von Kapitalanteilen anzustreben. Aus dem Arbeitsausschuss wurde am 16. August 1920 der Bezirksverband Neckar-Enzwerke gegründet, der 15 Oberamtsbezirke sowie 72 Gemeinden im Bereich der Neckar- und Enz-gauwerke umfasste.

### Vom Einstieg bis zur Kontrolle bei den Neckarwerken

Unter dem Druck des Wegerechts und der auslaufenden Konzessionsverträge gelang es dem Bezirksverband bis zum Jahr 1929, dem AEG-Konzern als Mehrheitseigentümer der Neckarwerke AG die Sperrminorität abzutrotzen und ein Aktienpaket in Höhe von 25,45 % zu erwerben. Weiterhin konnte der Bezirksverband Neckar-Enzwerke in neuen Versorgungs-verträgen den Verzicht auf übermäßige Gewinne durchsetzen.

1935 erfolgte die Fusion mit dem benachbarten, 1921 gegründeten Bezirksverband Überlandwerk Altwürttemberg und die Umbenennung in Neckar-Elektrizitätsverband (NEV). Der NEV drängte daraufhin die Kraftwerke Altwürttemberg in Ludwigs-burg (KAWAG), die vom Rheinisch-Westfälischen

Elektrizitätswerk AG (RWE) in Essen beherrscht wurden, zu Preissenkungen. Im Juli 1939 wurde ein Abschluss erreicht, bei dem sich der NEV auf ganzer Linie durchsetzen konnte. (Vgl. Bernhard Stier, in: OEW Jubiläums-band 2009, S. 21 f.)

1939 wurde dem NEV ein vertragliches Recht auf ein Drittel der Sitze im Aufsichtsrat und in den Ausschüssen der Neckarwerke AG zugesichert. 1951 bereits konnte der NEV mit der Neckarwerke AG und der AEG, die 1942 die Gesfürel übernommen hatte, eine schriftliche Vereinbarung erzielen, und die Aktienparität bei der Neckarwerke AG zum 31.12.1960 erzielen. 1967 erwarb der NEV die Aktienmehrheit mit 56 Prozent am Grundkapital der Neckarwerke AG.



**Reklame der KAWAG (1936) und der Neckarwerke (1950) zu den Vorzügen der Elektrizität**

1927

Der Stromtarif für Wohnungen wird eingeführt

1904

Erster elektrischer Strom in Altbach

1934

Der Vorsitzende Wilhelm Carl bekommt einen Bücherschrank geschenkt

1977

In einem Monat wird so viel elektrische Energie verbraucht wie 1952 im ganzen Jahr; sowie an einem Tag so viel wie 1927 im ganzen Jahr.

1951

für die Feier zum 30jährigen Bestehen des NEV wurden Zigarren und Zigaretten im Wert von 224 DM gekauft und 85 Flaschen Wein von der Stadt Ludwigsburg gespendet.

1986

Im Bundesländervergleich ist der Strompreis in BW in diesem Jahr am teuersten

2020

MP Winfried Kretschmann gratuliert zu 100 Jahren NEV: „Zweckverbände wie der NEV helfen entscheidend mit, unsere Gesellschaft in ein neues und klimafreundliches Zeitalter zu katapultieren“

1996

MP Erwin Teufel in seiner Rede zum 75. Geburtstag des NEV: „Ich bedaure, dass der Blick der meisten in der Stromversorgung nicht über die Steckdose hinaus geht“

#### Reformen und Beteiligungsausweitung beim NEV

Auf Druck der Städte und Gemeinden wurden diese ab 1973 vollständige und unmittelbare Mitglieder des NEV, dessen Geschicke zuvor allein die Landkreise bestimmt hatten. Als bis heute gültige Berechnungsgrundlage der Stimmzahl wurde die Jahresstromabnahme der Städte und Gemeinden festgelegt. Die Landkreise halten ein Drittel der Stimmen im Verband. Ebenfalls 1973 wurde die Gemeinde- und Landkreisreform in Baden-Württemberg abgeschlossen, wodurch sich die Zahl der Mitgliedsgemeinden von rund 390 auf jetzt 167, die der Mitgliedslandkreise auf neun reduzierte. 1994 schlossen sich 23 Mitgliedskommunen des NEV zusammen und erwarben eine Minderheitsbeteiligung von 15 % an den Kraftwerken Altwürttemberg. Aus dieser Beteiligung entwickelte sich die heutige Beteiligung an der Süwag-Energie AG.

#### Der NEV und die Energie-Zusammenschlüsse in Baden-Württemberg

1997 stimmt der NEV der Fusion der Neckarwerke mit den Technischen Werken Stuttgart zu den Neckarwerken Stuttgart (NWS) zu. Parallel dazu fusionierten die Badenwerke und die Energie-Versorgung Schwaben zur Energie Baden-Württemberg AG (EnBW). Ab 1999 liefen Verhandlungen über den Einstieg der EnBW bei den Neckarwerken Stuttgart. Anfang 2000 besaß die EnBW bereits 43,2 % der Neckarwerke Stuttgart, der NEV hielt noch 30 %. Bis 2002 verkaufte der NEV alle Neckarwerke Stuttgart-Aktien, die im Oktober 2003 in der EnBW aufging, an diese. Zur Sicherung des kommunalen Einflusses erwarb der Verband anschließend wieder Aktien der EnBW AG. Somit wird bis heute die EnBW durch eine Vielzahl an Baden-Württembergischen Landkreisen und Kommunen beherrscht.

#### Werbeschild aus den 1920er Jahren.

#### Kommunale Stromnetzgesellschaften und Energie-wende mit dem NEV

Mit Auslaufen der Konzessionsverträge im Jahr 2012 gründete der Zweckverband die NEV-Netzgesellschaften: Neckar Netze (mit der EnBW AG) und Kawag Netze (mit der Süwag Energie AG) zur Übernahme der Stromverteilnetze im Verbandsgebiet. Seit 2013 sind diese kommunalen Stromnetzgesellschaften ein Erfolgsmodell.

2014 startete der NEV sein Engagement im Bereich der Erneuerbaren Energien mit der Gründung der NEV Erneuerbare Energien GmbH und der Beteiligung an einem EnBW Windpark-Portfolio. Innerhalb von sechs Jahren hat der NEV seine erneuerbare Beteiligung auf drei Windparks sowie vier Solarparks ausgeweitet und interessierte Verbandskommunen an diesen Beteiligungen partizipieren lassen. (Siehe Beteiligungsübersicht auf der Klappseite 10-11)

Die Ausrichtung des Zweckverbands hat sich seit 100 Jahren kaum verändert. Im Vordergrund steht die Solidarität unter den Mitgliedskommunen, unabhängig von ihrer Größe.

Der NEV wird weiterhin versuchen, eine Stimme für seine Mitgliedskommunen gegenüber den Energieversorgungsunternehmen im Verbandsgebiet aber auch darüber hinaus zu sein.



# Der Verbandsvorsitzende Dr. Zieger zum Abschied vom NEV

**Herr Dr. Zieger scheidet im September 2021 aus seinem Hauptamt als Oberbürgermeister der Stadt Esslingen am Neckar aus und damit auch als Verbandsvorsitzender des NEV. Herr Dr. Zieger hat die Entwicklung des Zweckverbands seit 1998 als Verwaltungsrat und seit 2011 als Verbandsvorsitzender aktiv begleitet. In einem Gespräch blickt er auf die Höhepunkte seiner Zeit mit dem NEV zurück und wirft einen Blick voraus auf die Zukunft und die Rolle des NEV in dieser.**

**Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Zieger, ein Blick zurück auf den NEV: Wie war Ihr Eindruck des NEV, als Sie 1998 in den Verwaltungsrat gewählt wurden? Welche Themen haben den Verband vor gut 20 Jahren bewegt?**

Ich bin Verwaltungsrat des NEV geworden, als die Neckarwerke gerade mit den Technischen Werken Stuttgart zu den Neckarwerken Stuttgart verschmolzen wurden. Der NEV war mit gut 30 % an dem neuen Unternehmen beteiligt, also ein gewichtiger Player. In den folgenden Jahren setzte sich die Entwicklung in Richtung eines großen baden-württembergischen Energiekonzerns durch, dem sich der NEV nicht verstellen wollte. Der NEV beteiligte sich anschließend daran, die kommunale Mehrheit an der neu entstandenen EnBW zu sichern.

**2011 sind Sie zum Verbandsvorsitzenden gewählt worden. Was haben Sie sich vorgenommen? Was hat Sie in den ersten Jahren Ihrer Amtszeit am meisten beschäftigt?**

Kurz nach meinem Amtsantritt als Verbandsvorsitzender liefen zum Ende 2012 die Konzessionsverträge im Verbandsgebiet aus. Der NEV nutzte diese Gelegen-

heit, um zwei große Stromnetzgesellschaften mit kommunaler Mehrheit im Versorgungsgebiet der EnBW sowie der KAWAG, der heutigen Süwag, zu errichten. Die Stromnetzgesellschaften Neckar Netze und KAWAG Netze sind weiterhin die größten kommunalen Netzgesellschaften der Energieunternehmen EnBW und Süwag. Damals begann auch der Einstieg in die Erneuerbaren Energien der bis heute engagiert fortgesetzt wird.

**Wie haben sich die Themen und Aufgabe des NEV im Laufe Ihrer Amtszeit verändert?**

Neben dem Engagement im Stromverteilnetz hat der Einsatz des NEV für die Energiewende deutlich an Fahrt aufgenommen. Innerhalb von sechs Jahren sind die erneuerbaren Beteiligungen auf drei Windparks sowie vier Solarparks angewachsen. Interessierten Verbandsgemeinden wurde regelmäßig eine exklusive Beteiligungsoption angeboten, die auch nachgefragt wurden. Auch die Beratungsleistungen zu Themen wie Bündelausschreibungen Strom und Erdgas oder dem Betrieb der Straßenbeleuchtung haben zugenommen.

**Wie blicken Sie auf die Zukunft des NEV? Welche Rolle wird dieser in der neuen Energiewelt spielen?**

Mit den Veränderungen in der Energiewelt hat sich auch der NEV gewandelt. Durch Netzgesellschaften und Beteiligungen an Erneuerbare-Energien-Anlagen soll den Verbandsgemeinden auch weiterhin eine Mitsprache und Mitgestaltung ermöglicht werden. Diesen Weg wird der Verband weiter engagiert bestreiten. Dabei bleibt für den NEV von zentraler Bedeutung, die Solidarität unter den Mitgliedsgemeinden zu wahren, unabhängig von deren Größe. Als Zukunftsherausforderung nimmt der NEV zudem das Thema Klimaschutz in sein Beratungsportfolio mit auf. Wir wollen unsere Verbandsgemeinden auch bei dieser Transformation aktiv begleiten.

# Meilensteine 2020 im Überblick

## 31.1.2020

14 Mitgliedsgemeinden nehmen an der 19. Bündelausschreibung Strom und 35 NEV-Gemeinden an der 11. Bündelausschreibung Erdgas teil. Die europaweiten Bündelausschreibungen der Gt-service werden in einem Dauerbeauftragungsverhältnis vergeben. Der Verband übernimmt die jährlich anfallenden Teilnahmegebühren für seine Verbandsgemeinden.

## 26.2.2020

Der NEV erwirbt den Solarpark Bonnhof-West im Landkreis Ansbach zu 100 %. Der 5,8 MW Solarpark geht am 11.12.2020 ans Netz und wird jährlich etwa 6.500 Megawattstunden erneuerbaren Strom einspeisen. Mehr zum Solarpark Bonnhof-West auf der Seite 11.

## 1.4.2020

Kapitalerhöhung bei den Neckar Netzen: NEV, Verbandsgemeinden und die beteiligte Netze BW investieren insgesamt 24 Mio. € in Netzausbau und Modernisierung der kommunalen Stromnetze.

## 4.12.2020

Jubiläums-Verbandsversammlung des NEV im Neckarforum Esslingen. Der Verband feiert unter Pandemiebedingungen sein 100 jähriges Bestehen, mit Einzeltischen, Abstand und Masken. Mehr zum Jubiläum und der Verbandsgeschichte auf den Seiten 5-8.

## 18.12.2020

Kapitalerhöhung bei den KAWAG Netzen. Die Gesellschafterversammlung der KAWAG Netze beschließt eine Kapitalerhöhung über insgesamt 5,7 Mio. € für Netzausbau und Modernisierung der kommunalen Stromnetze.

## 22.12.2020

Anteilsverkauf Solarpark Speichersdorf. Die Mitgliedsgemeinden Flein und Pleidelsheim sowie die Stadtwerke Kirchheim u.T. erwerben jeweils 3 % der Anteile des fränkischen Solarparks. Der NEV behält 51%, die Stadtwerke Esslingen 40 %.



# EINBLICK

## Solarpark Bonnhof-West

**Zwei Meilensteine erreicht der NEV beim Solarpark Bonnhof-West: erstmals erwirbt unser Zweckverband einen Solarpark zu 100 %. Zudem wird der Solarpark nicht über das Erneuerbare Energien Gesetz (EEG) vergütet sondern über einen Stromabnahmevertrag.**

Der NEV hat im Februar 2020 erstmals einen Solarpark zu 100 % übernommen. Der Solarpark auf Gemarkung der Gemeinde Bonnhof wurde auf einer Fläche von 8 Hektar unweit der Stadt Heilsbronn im fränkischen Landkreis Ansbach errichtet.

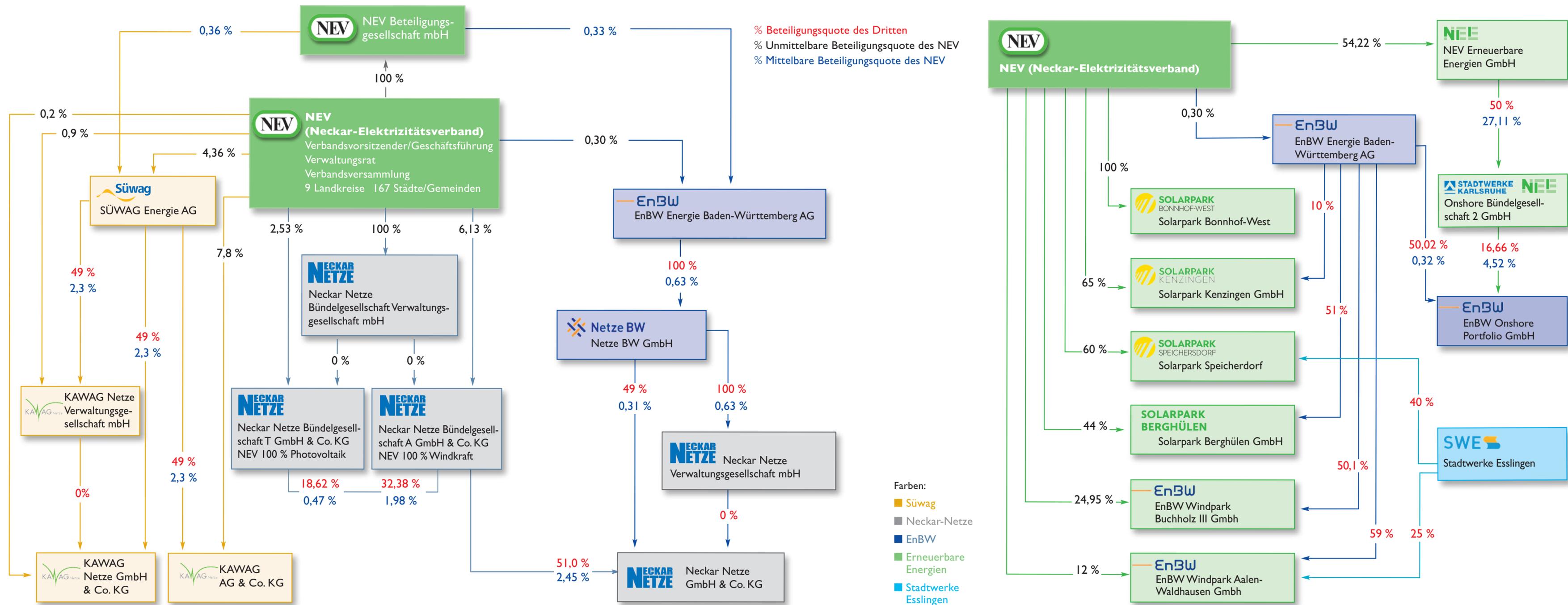
Seit der Inbetriebnahme am 11. Dezember 2020 können 14.500 Solarmodule bei einer Anlagenleistung von 5,8 MW jährlich knapp 6.500 Megawattstunden Strom einspeisen. Im Vergleich zum Strommix in Deutschland können dadurch gut 2.600 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr eingespart und etwa 1.800 3-Personen Haushalte mit erneuerbarem Strom versorgt werden.

Geplant und errichtet wurde der Solarpark Bonnhof-West, wie bereits die NEV-Beteiligung 2019 am Solarpark Speichersdorf, von der Belectric GmbH. Die BELECTRIC Solar & Battery GmbH ist weltweit in der Entwicklung und im Bau von Freiflächen-Solarkraftwerken und Energiespeichersystemen aktiv. Das Unternehmen wurde im Jahr 2001 gegründet und ist seitdem zu einem internationalen Konzern mit Aktivitäten auf allen Kontinenten gewachsen. BELECTRIC hat über 400 Freiflächen-Solarkraftwerke mit mehr als 3 GWp Photovoltaikleistung schlüsselfertig errichtet. Als einer der weltweit größten Betriebsführungs-Dienstleister sichert BELECTRIC den jahrzehntelangen Anlagenbetrieb seiner Kunden. Auch bei dem Solarpark Bonnhof-West übernimmt die Belectric GmbH die Betriebsführung.

Ein weiterer Meilenstein für den Zweckverband ist, dass der Solarpark Bonnhof-West erstmals nicht über die gesetzliche Einspeisevergütung des EEG sondern über einen Stromabnahmevertrag (PPA-Power Purchase Agreement) finanziert wird. Der NEV hat hierzu einen Vertrag mit einem großen deutschen Stromhändler abgeschlossen. Über eine Laufzeit von 16 Jahren ist somit ein kontinuierlicher Ertrag der Stromeinspeisung gesichert, der den Solarpark finanziert. Der NEV sammelt somit auch Erfahrungen beim Betrieb von Erneuerbaren Erzeugungsanlagen außerhalb des EEG. Für den Weiterbetrieb seiner Windenergieanlage auf der Schwäbischen Alb bei Westerheim ist ebenfalls ein Stromabnahmevertrag geplant. Der NEV bietet seinen Verbandskommunen, wie zuvor bereits bei den Solarparks Kenzingen und Speichersdorf sowie dem Windpark Aalen-Waldhausen, eine Beteiligungsoption am Solarpark Bonnhof-West an. Das Beteiligungsangebot wird im Sommer 2021 eröffnet.

Der NEV steigert mit dem Solarpark Bonnhof-West seinen rechnerischen Beitrag zur Erzeugung von grünem Strom auf nunmehr gut 38.000 MWh pro Jahr, was einer CO<sub>2</sub>-Einsparung von gut 15.000 Tonnen pro Jahr gegenüber dem deutschen Strommix entspricht. Die erneuerbare Stromerzeugung des NEV kann rechnerisch gut 10.000 3-Personen Haushalte versorgen, oder knapp 20.000 Ein-Personen Haushalte.

# Der NEV und seine Beteiligungen an Unternehmen, Netzen und erneuerbaren Energien





# Energiewende mit dem NEV 2020

Durch Beteiligungen des NEV\* erzeugter erneuerbarer Strom, versorgte Haushalte und eingesparte CO<sub>2</sub> -Emissionen im Jahr 2020.

### Erneuerbare Stromproduktion des NEV 2020 in MWh <sup>1)</sup>

NEV Erneuerbare Energien GmbH (2014)	12.312
Windpark Buchholz III (2018)	8.009
Windpark Aalen-Waldhausen (2019)	4.440
Solarpark Speichersdorf GmbH (2019)	2.380
Solarpark Kenzingen GmbH (2016)	1.874
Windrad Westerheim (2013)	1.558
Solarpark Berghülen GmbH (2017)	1.237
Solaranlagen Bad Cannstatt (2013)	110
Solarpark Bonnhof-West (2020)	62
<b>SUMME</b>	<b>31.983</b>

### CO<sub>2</sub> Einsparung 2020 in Tonnen <sup>3)</sup>

NEV Erneuerbare Energien GmbH (2014)	4.937
Windpark Buchholz III (2018)	3.212
Windpark Aalen-Waldhausen (2019)	1.781
Solarpark Speichersdorf GmbH (2019)	954
Solarpark Kenzingen GmbH (2016)	751
Windrad Westerheim (2013)	625
Solarpark Berghülen GmbH (2017)	496
Solaranlagen Bad Cannstatt (2013)	44
Solarpark Bonnhof-West (2020)	25
<b>SUMME</b>	<b>12.825</b>

### Versorgte 3-Personen-Haushalte 2020 <sup>2)</sup>

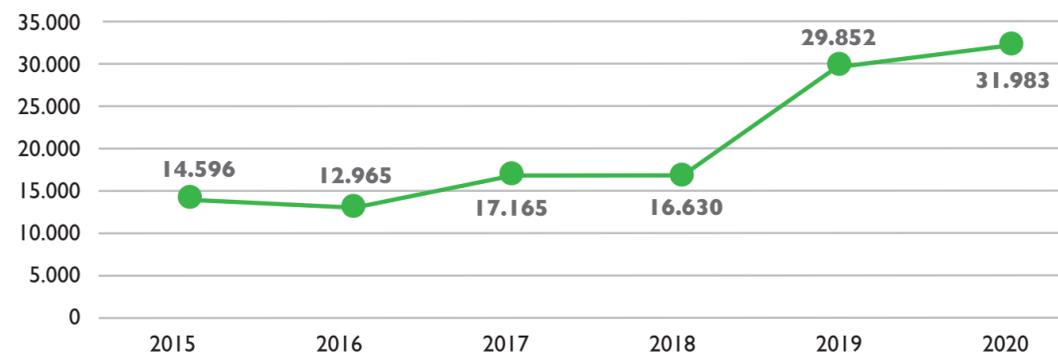
NEV Erneuerbare Energien GmbH (2014)	3.493
Windpark Buchholz III (2018)	2.272
Windpark Aalen-Waldhausen (2019)	1.260
Solarpark Speichersdorf GmbH (2019)	675
Solarpark Kenzingen GmbH (2016)	532
Windrad Westerheim (2013)	442
Solarpark Berghülen GmbH (2017)	351
Solaranlagen Bad Cannstatt (2013)	31
Solarpark Bonnhof-West (2020)	18
<b>SUMME</b>	<b>9.073</b>

\*Nur NEV-Beteiligungshöhe. Keine Berücksichtigung der Beteiligungen durch NEV-Mitgliedsgemeinden.

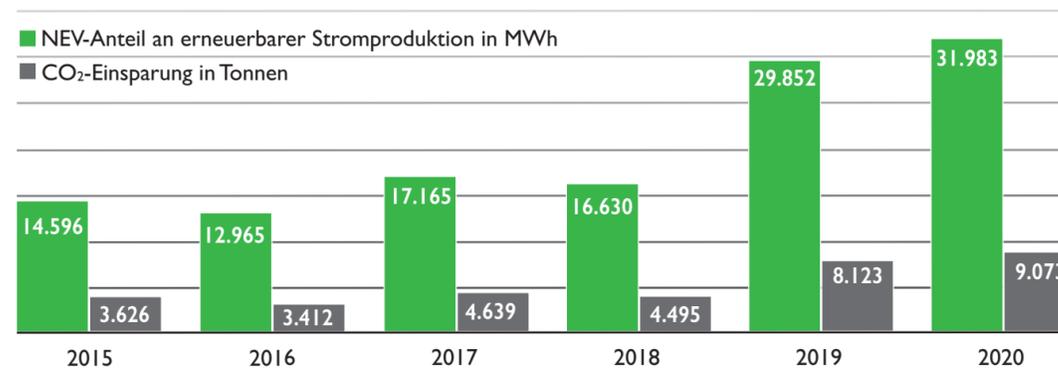
1) Stromspeicher 2021: Ø 3.525 kWh/a je 3-Personen Haushalt.  
2) UBA 2020: deutscher Strommix 2019 Ø 401 Gramm CO<sub>2</sub> /kWh (Schätzwert).

Die Jahreszahl in Klammern gibt das Jahr des Anlagen-Erwerbs durch den NEV an.

## NEV-Anteil an erneuerbarer Stromproduktion in MWh 2015 – 2020



## Grünstrom-Erzeugung und CO<sub>2</sub>-Einsparung 2015 – 2020

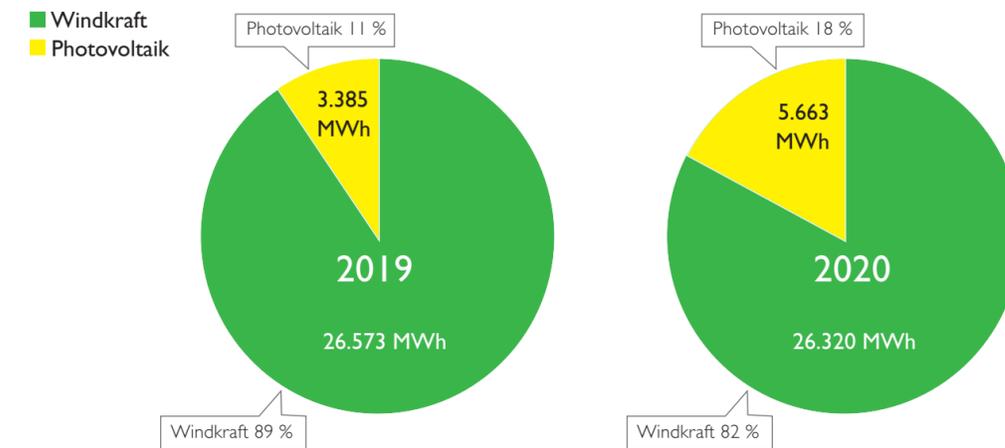


## Grünstrom, CO<sub>2</sub>-Einsparung und versorgte Haushalte 2015 – 2020

	2015	2016	2017	2018	2019	2020
NEV-Anteil Grünstrom in MWh <sup>1)</sup>	14.596	12.965	17.165	16.630	29.852	31.983
CO <sub>2</sub> Einsparung in Tonnen <sup>2)</sup>	3.626	3.412	4.639	4.495	8.123	9.073
Versorgte 3-Personen-Haushalte <sup>3)</sup>	7.692	6.781	8.325	7.783	11.971	12.825

1) Nur NEV Beteiligungshöhe  
2) UBA, Climate Change, 13/2020. CO<sub>2</sub> Emissionen des dt. Strommix für die jeweiligen Jahre.  
3) Stromspeicher für die jeweiligen Jahre, Mittelwerte der Kategorien C+D für 3-Personen-Haushalte. 2018 wie 2017 da kein Stromspeicher.

## NEV-Stromerzeugung Wind und PV



# DURCHBLICK

## Jetzt geht's ins Detail – das Zahlenwerk des NEV samt Beteiligungsbericht

**Auf den nun folgenden Seiten schaffen wir Transparenz über das Zahlenwerk des NEV, aber auch für all seine unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen.**

Bei allen Beteiligungen stellen wir Ihnen zunächst die wichtigsten Kennzahlen vor, bevor wir Ihnen die jeweilige Gewinn- und Verlustrechnungen und Bilanzen präsentieren. Wir vergleichen die Zahlen für den hier vorliegenden Berichtszeitraum 2020 jeweils mit dem vorangegangenen Geschäftsjahr, so dass Sie Veränderungen sehen können. Zu ausgewählten Positionen liefern wir erläuternde Erklärungen. Und wir sagen Ihnen, wo Sie jeweils den kompletten Abschluss und alle Er-

läuterungen dazu finden – so dass Sie sich bei Bedarf das Gesamtbild anschauen können. Abschließend erfahren Sie natürlich, von wem der jeweilige Abschluss geprüft oder aufgestellt wurde.

Auch in diesem Jahr haben wir unseren Bericht zum Geschäftsjahr 2020 um einen Beteiligungsbericht nach § 105 GemO erweitert. Die Lageberichte der Gesellschaften, an denen der NEV die Mehrheitsanteile hält, werden im Anschluss an GuV und Bilanzen aller Gesellschaften aufgeführt.

Der Geschäftsbericht wird, wie in jedem Jahr, in digitaler Form auf der Homepage des NEV bereitgestellt. Im Mitgliederbereich sind zudem die Jahresabschlüsse der Beteiligungen einsehbar.

### Inhalt Zahlenwerk

- |  |  |
|--|--|
| <b>18</b> NEV - Neckar-Elektrizitätsverband                              | <b>82</b> Solarpark Kenzingen GmbH                               |
| <b>22</b> NEV Beteiligungsgesellschaft mbH                               | <b>86</b> Solarpark Berghülen GmbH                               |
| <b>26</b> EnBW Energie Baden-Württemberg AG                              | <b>90</b> EnBW Windpark Aalen-Waldhausen GmbH                    |
| <b>30</b> Süwag Energie AG   | <b>94</b> EnBW Windpark Buchholz III GmbH                        |
| <b>34</b> Neckar Netze Bündelgesellschaft<br>Verwaltungsgesellschaft mbH | <b>98</b> Solarpark Speichersdorf Verwaltungsgesellsch. mbH      |
| <b>38</b> Neckar Netze Bündelgesellschaft T<br>GmbH & Co. KG             | <b>102</b> Solarpark Speichersdorf GmbH & Co. KG                 |
| <b>42</b> Neckar Netze Bündelgesellschaft A<br>GmbH & Co. KG             | <b>106</b> Solarpark Bonnhof-West Verwaltungsgesellsch. mbH      |
| <b>46</b> Netze BW GmbH  | <b>110</b> Solarpark Bonnhof-West GmbH & Co. KG                  |
| <b>50</b> Neckar Netze Verwaltungsgesellschaft mbH                       |  |
| <b>54</b> Neckar Netze GmbH & Co. KG                                     | <b>Lageberichte</b>  |
| <b>58</b> KAWAG Netze Verwaltungsgesellschaft mbH                        | <b>115</b> NEV Beteiligungsgesellschaft mbH                      |
| <b>62</b> KAWAG Netze GmbH & Co. KG                                      | <b>116</b> Neckar Netze Bündelgesellschaft Verwaltungsgesellsch. |
| <b>66</b> KAWAG AG & Co. KG  | <b>117</b> NEV Erneuerbare Energien GmbH                         |
| <b>70</b> NEV Erneuerbare Energien GmbH                                  | <b>118</b> Solarpark Kenzingen GmbH                              |
| <b>74</b> Onshore Bündelgesellschaft 2 GmbH                              | <b>120</b> Solarpark Bonnhof-West Verwaltungsgesellsch. mbH      |
| <b>78</b> EnBW Onshore Portfolio GmbH                                    | <b>121</b> Solarpark Bonnhof-West GmbH & Co. KG                  |
|  | <b>122</b> Solarpark Speichersdorf Verwaltungsgesellsch. mbH     |
|  | <b>123</b> Solarpark Speichersdorf GmbH & Co. KG                 |



# Neckar-Elektrizitätsverband

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
<b>zur Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Erträge und Erlöse	4.078	10.341
Abschreibungen	-75	-75
Jahresgewinn	1.988	8.260
EBITDA (1)	-920	-979
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>zur Bilanz</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Eigenkapital	109.421	108.434
Bilanzsumme	122.627	119.445
Anlagevermögen	114.188	109.644
Eigenkapitalquote	89,2%	90,8%

(1) Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization / Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen auf Sachanlagen und Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände

<b>Aktienbestand Neckar-Elektrizitätsverband</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
	<b>Aktien (Stück)</b>	<b>T€</b>
EnBW Energie Baden-Württemberg AG *	834.388	27.920
Süwag Energie AG **	2.090.525	45.025
Zusammen	73.251	72.945

\* Die Aktien der EnBW Energie Baden-Württemberg AG werden, wenngleich nur in geringem Umfang, an der Börse gehandelt. Tagesaktuelle Kurse sind beispielsweise unter [www.boerse.de](http://www.boerse.de) zu erfahren. Zum 31.12.2020 betrug der Kurs 54 €/Aktie, bilanziert sind die historischen Anschaffungskosten von 33,46 €/Aktie.

\*\* Die Aktien der Süwag Energie AG werden nicht an der Börse gehandelt. Für die Bewertung unnotierter Aktien können wir Ihnen die Valora Effektenhandel AG ([www.valora.de](http://www.valora.de)) nennen. Für die Richtigkeit der dort gemachten Angaben können wir keine Haftung übernehmen. Bilanziert sind für den Anfangsbestand die historischen Anschaffungskosten von 21,61 €/Aktie, zzgl. der Anschaffungskosten für den Kauf im Geschäftsjahr (7.285 Aktien zu je 42,05 €/Aktie), im Durchschnitt sind das zum Stichtag 31.12.2020 rd. 21,68 €/Aktie.

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>
1. Umsatzerlöse	74.924,88	70.553,30
2. sonstige betriebliche Erträge	43.087,00	3.596.041,62
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-361.886,83	-351.337,76
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-212.304,07	-220.515,53
	-574.190,90	-571.853,29
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-74.954,00	-74.509,77
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	-464.038,34	-517.251,84
6. Erträge aus Beteiligungen	3.066.629,31	3.031.140,94
7. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	72.695,54	37.969,67
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	45.896,38	49.383,92
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-89.740,45	-46.906,17
<b>10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>2.151.674,80</b>	<b>5.574.568,38</b>
11. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	774.810,80	3.556.306,44
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-887.120,22	-870.313,82
13. sonstige Steuern	-500,00	-441,00
<b>14. Jahresgewinn</b>	<b>1.987.500,00</b>	<b>8.260.120,00</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Wirtschaftsjahres 2020

### 1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse resultieren mit 37 T€ aus Aufsichtsrats- und Beiratsvergütungen, mit 19 T€ aus Grundstückserträgen und mit 19 T€ aus der Auflösung des passiven Rechnungsabgrenzungspostens.

### 2. sonstige betriebliche Erträge

Diese umfassen im Jahr 2020 Rechts- und Beratungskosten in Höhe von rd. 202 T€ (Vorjahr 273 T€) sowie die laufenden Kosten für den Betrieb des Verbands. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen haben sich von rd. 517 T€ im Vorjahr auf rd. 464 T€ um mehr als 53 T€ reduziert. In den sonstigen betrieblichen Erträge war im Vorjahr der Ertrag aus der Zuschreibung zu den EnBW-Aktien in Höhe von 3.556 T€ berücksichtigt.

Im Berichtsjahr waren keine Zuschreibungen möglich, da mit der letztjährigen Zuschreibung die historischen Anschaffungskosten erreicht wurden. Der Aktienkurs der EnBW AG war an beiden Stichtagen deutlich über den höchstzulässigen Anschaffungskosten, weshalb diese auszuweisen sind und keine weiteren Zuschreibungen zulässig sind.

### 5. sonstige betriebliche Aufwendungen

Diese umfassen im Jahr 2020 Rechts- und Beratungskosten in Höhe von rd. 202 T€ (Vorjahr 273 T€) sowie die laufenden Kosten für den Betrieb des Verbands. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen haben sich von rd. 517 T€ im Vorjahr auf rd. 464 T€ reduziert.

### 6. Erträge aus Beteiligungen

Im Jahr 2020 hat die Süwag Dividenden in Höhe von unverändert rd. 2,3 Mio. € (Vorjahr: rd. 2,3 Mio. €) und die EnBW Dividenden in Höhe von rd. 584 T€ (das sind 70 ct/Aktie), (Vorjahr 542 T€, das sind 65 ct/Aktie) bezahlt.

Aus den Beteiligungen an den Personengesellschaften ergaben sich Erträge in Höhe von rd. 119 T€ (Vorjahr: 113 T€).

### 11. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen

Der Verband hat im Jahr 2020 Erträge durch einen Gewinnabführungsvertrag mit der NEV Beteiligungsgesellschaft mbH, Esslingen am Neckar, in Höhe von 775 T€ (Vorjahr: 3.556 T€) erzielt.



# Neckar-Elektrizitätsverband

<b>Die Bilanz</b>	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>Aktiva</b>	<b>€</b>	<b>€</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>		
III. Immaterielle Vermögensgegenstände	2,00	2,00
II. Sachanlagen	1.398.134,00	1.473.088,00
III. Finanzanlagen	112.789.647,27	108.170.519,44
	<b>114.187.783,27</b>	<b>109.643.609,44</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.983.027,32	6.283.813,03
II. Wertpapiere	2.057,72	3.182,41
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	2.453.097,62	3.490.848,82
	<b>8.438.182,66</b>	<b>9.777.844,26</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>914,33</b>	<b>24.018,18</b>
	<b>122.626.880,26</b>	<b>119.445.471,88</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### A.III. Finanzanlagen

Die Finanzanlagen setzen sich zusammen aus:

- NEV Beteiligungsgesellschaft mbH, nom. 1,790 Mio. € = 100% des Stammkapitals der Gesellschaft (Anteile an verbundenen Unternehmen), Buchwert 10.774 T€
- Energie Baden-Württemberg AG, nom. 2,136 Mio. € = 0,30 % des Grundkapitals der Aktiengesellschaft (Beteiligungen), Buchwert 27.920 T€
- Süwag Energie AG, nom. 8,028 Mio. € = 4,36 % des Grundkapitals der Aktiengesellschaft (Beteiligungen), Buchwert 45.331 T€
- Neckar Netze Bündelgesellschaft Verwaltungsgesellschaft mbH, nom. 25.000 € = 100 % des Stammkapitals (Anteile an verbundenen Unternehmen), Buchwert 25 T€
- Solarpark Kenzingen GmbH, nom. 16.250,00 € = 65 % des Stammkapitals der Gesellschaft (Beteiligung), Buchwert 1.618 T€
- Solarpark Berghülen GmbH, nom. 11.000,00 € = 44 % des Stammkapitals der Gesellschaft (Beteiligung), Buchwert 1.233 T€
- Solarpark Speichersdorf GmbH & Co. KG (bis 16.11.2020 SP Solarprojekte 5 GmbH & Co. KG), nom. 600,00 € = 60 % des Haftkapitals (Beteiligung), Buchwert 4.643 T€
- Solarpark Speichersdorf Verwaltungs-GmbH (bis 16.11.2020 SP Solarprojekte 5 Verwaltungs-GmbH), nom. 15.000,00 € = 60 % des Stammkapitals der Gesellschaft (Beteiligung), Buchwert 15 T€
- Solarpark Bonnhof-West GmbH & Co. KG, nom. 1.000,00 € = 100 % des Haftkapitals (Beteiligung), Buchwert 4.109 T€
- Solarpark Bonnhof-West Verwaltungs-GmbH, nom. 25.000,00 € = 100 % des Stammkapital der Gesellschaft (Anteile an verbundenen Unternehmen), Buchwert 25 T€
- EnBW Windpark Buchholz III GmbH, nom. 7.485,00 € = 24,95 % des Stammkapitals der Gesellschaft, Buchwert 5.422 T€
- EnBW Windpark Aalen-Waldhausen GmbH, nom. 3.000,00 € = 12 % des Stammkapitals der Gesellschaft, Buchwert 3.312 T€
- Neckar Netze Bündelgesellschaft T GmbH & Co. KG, 152 T€ = 2,5 % des Haftkapitals (Beteiligungen), Buchwert 197 T€
- Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH & Co. KG, 684 T€ = 6,1 % des Haftkapitals (Beteiligungen), Buchwert 778 T€
- KAWAG Netze Verwaltungsgesellschaft mbH, 219 € = 0,9 % des Stammkapitals der Gesellschaft (Beteiligungen), Buchwert 219 €
- KAWAG Netze GmbH & Co. KG, 2 € = 0,2 % des Haftkapitals (Beteiligungen), Buchwert 10 T€
- KAWAG AG & Co. KG, 76 € = 7,6 % des Haftkapitals (Beteiligungen), Buchwert 1.174 T€

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>Passiva</b>	<b>€</b>	<b>€</b>
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Rücklagen	2.694.700,81	2.694.700,81
II. Gewinn	106.725.929,13	105.739.400,00
	<b>109.420.629,94</b>	<b>108.434.100,81</b>
<b>B. Rückstellungen</b>		
1. Rückstellungen für Pensionen u. ä. Verpflichtungen	206.032,00	210.739,00
2. Steuerrückstellungen	185.770,00	123.770,00
3. sonstige Rückstellungen	14.000,00	14.000,00
	<b>405.802,00</b>	<b>348.509,00</b>
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	11.930.522,00	9.385.712,00
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.315,28	21.483,13
3. Verbindlichkeiten ggü. verbundenen Unternehmen	0,00	384.093,61
4. Verbindlichkeiten ggü. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.000,00	10.911,66
5. sonstige Verbindlichkeiten	266.606,91	237.049,54
	<b>12.209.444,19</b>	<b>10.039.249,94</b>
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>226.611,13</b>	<b>245.511,13</b>
<b>E. Passive latente Steuern</b>	<b>364.393,00</b>	<b>378.101,00</b>
	<b>122.626.880,26</b>	<b>119.445.471,88</b>

- NEV Erneuerbare Energien GmbH, nom. 13.554,00 € = 54,2% des Stammkapitals der Gesellschaft (Anteile an verbundenen Unternehmen), Buchwert 2.749 T€
- Partiarische Darlehen an die Neckar Netze A GmbH & Co. KG (475 T€) und die Neckar Netze T GmbH & Co. KG (275 T€), sowie Darlehen an die KAWAG Netze GmbH & Co. KG (1.200 T€ €), die Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH & Co. KG (1.035 T€), die Neckar Netze Bündelgesellschaft T GmbH & Co. KG (318 T€) sowie die KAWAG AG & Co. KG (150 T€).

#### B.I Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Hier sind im Wesentlichen ausgewiesen:

- Forderungen gegen verbundene Unternehmen die NEV Beteiligungsgesellschaft mbH (4.729 T€) betreffend
- Forderungen gegenüber den Neckar Netze Bündelgesellschaften A und T sowie den KAWAG Beteiligungen (155 T€)
- Steuererstattungsansprüche (973 T€)

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A.II. Gewinn

Hier ist der aus thesaurierten Gewinnen, der Verwendung und der Verlustverrechnung resultierende Anteil am Eigenkapital ausgewiesen.

#### Allgemeine Erläuterungen

Seit dem Jahr 1998 wendet der NEV auf seine Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen die Bestimmungen des Eigenbetriebsrechts an. Anhang und Lagebericht können auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden. Die Bescheinigung über die Erstellung ohne Beurteilung bei Führung der Bücher, der STR Partnerschaftsgesellschaft mbB, Niederlassung Leinfelden-Echterdingen, vom 14.05.2021 liegt vor.



# NEV Beteiligungsgesellschaft mbH

## Auf einen Blick

Der NEV ist zu 100 Prozent unmittelbar an der NEV-Beteiligungsgesellschaft mbH beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	2020	2019
zur Gewinn- und Verlustrechnung	T€	T€
Erträge und Erlöse	839	3.634
Ergebnis nach Steuern	775	3.556
EBITDA	-16	-16
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
zur Bilanz	T€	T€
Eigenkapital	28.940	28.940
Bilanzsumme	33.681	34.058
Anlagevermögen	33.640	33.643
Eigenkapitalquote	85,9%	85,0%

<b>Aktienbestand NEV Beteiligungsgesellschaft mbH</b>		31.12.2020	31.12.2019
	Aktien (Stück)	T€	T€
EnBW Energie Baden-Württemberg AG *	903.762	29.190	29.190
Süwag Energie AG **	175.268	3.963	3.963
Zusammen		<b>33.153</b>	<b>33.153</b>

\* Die Aktien der EnBW Energie Baden-Württemberg AG werden, wenngleich nur in geringem Umfang, an der Börse gehandelt. Tagesaktuelle Kurse sind beispielsweise unter [www.boerse.de](http://www.boerse.de) zu erfahren. Zum 31.12.2020 betrug der Kurs 54 €/Aktie, bilanziert sind die historischen Anschaffungskosten von 32,30 €/Aktie.

\*\* Die Aktien der Süwag Energie AG werden nicht an der Börse gehandelt. Für die Bewertung unnotierter Aktien können wir Ihnen die Valora Effektenhandel AG ([www.valora.de](http://www.valora.de)) nennen. Für die Richtigkeit der dort gemachten Angaben können wir keine Haftung übernehmen. Bilanziert sind für den Anfangsbestand die historischen Anschaffungskosten von 22,61 €/Aktie.

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	2020	2019
	€	€
1. sonstige betriebliche Erträge	6.456,71	2.845.589,81
2. sonstige betriebliche Aufwendungen	-22.938,66	-27.893,73
3. Erträge aus Beteiligungen	825.428,20	780.240,10
4. Erträge aus anderen Wertpapieren	6.770,50	7.754,18
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-40.905,95	-49.383,92
<b>6. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>774.810,80</b>	<b>3.556.306,44</b>
7. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	-774.810,80	-3.556.306,44
<b>8. Jahresüberschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. sonstige betriebliche Erträge

Der Posten berücksichtigt Erträge durch Veräußerungsgewinne bei einem Depot. Im Vorjahr waren unter anderem Zuschreibungen bei den EnBW-Aktien (2.800 T€) berücksichtigt.

### 2. sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen berücksichtigen Aufwendungen für die Erstellung des Jahresabschlusses, Nebenkosten des Geldverkehrs sowie Versicherungsbeiträge und Beiträge.

### 3. Erträge aus Beteiligungen

Der Posten beinhaltet die Dividenden der EnBW Energie Baden-Württemberg AG (633 T€) und der Süwag Energie AG (rd. 193 T€) unter Berücksichtigung der anrechenbaren Kapitalertragsteuer und des Solidaritätszuschlags.

### 7. Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne

Der NEV hat im Jahr 2015 mit der NEV Beteiligungsgesellschaft mbH einen Ergebnisabführungsvertrag geschlossen, weshalb das Ergebnis 2020 i. H. v. 775 T€ an den NEV abzuführen ist.



# NEV Beteiligungsgesellschaft mbH

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Finanzanlagen	33.640.351,94	33.642.667,74
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	378.296,34
II. Guthaben bei Kreditinstituten	40.664,01	36.875,22
	40.664,01	415.171,56
	<b>33.681.015,95</b>	<b>34.057.839,30</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### A.I. Finanzanlagen

Die Finanzanlagen setzen sich zusammen aus

- einer unmittelbaren Beteiligung an der Süwag Energie AG in Höhe von 0,36 Prozent (oder 175.268 Stück Aktien zum Buchwert von 3.962.417,18 € per 31.12.2020) und
- einer unmittelbaren Beteiligung an der Energie Baden-Württemberg AG in Höhe von 0,33 Prozent (oder 903.762 Stück Aktien zum Buchwert von 29.190.258,23 € per 31.12.2020)
- einem Depot bei der Südwestbank mit einem Endstand zum 31.12.2020 von 488 T€

#### B.I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Im Vorjahr waren Ansprüche aus anrechenbarer Kapitalertragsteuer und den Solidaritätszuschlag für die Jahre 2018 und 2019 gegenüber dem NEV-Verband aufgeführt. Diese Ansprüche wurden im Geschäftsjahr mit der Verbindlichkeit aus Ergebnisabführung verrechnet (siehe Passiva, C. Verbindlichkeiten).

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	1.789.521,58	1.789.521,58
II. Gewinnvortrag	27.150.960,43	27.150.960,43
III. Jahresüberschuss	0,00	0,00
	28.940.482,01	28.940.482,01
<b>B. Rückstellungen</b>	11.500,00	11.799,78
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten ggü. Verbundenen Unternehmen	4.729.033,94	5.105.557,51
	<b>33.681.015,95</b>	<b>34.057.839,30</b>

### Allgemeine Erläuterungen

Der Anhang und der Lagebericht werden veröffentlicht und können auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden. Die Bescheinigung, über die Erstellung ohne Beurteilung bei Führung der Bücher, der STR Partnerschaftsgesellschaft mbB, Niederlassung Leinfelden-Echterdingen, vom 19.05.2020 liegt vor.



# EnBW Energie Baden-Württemberg AG

## Auf einen Blick

Der NEV ist, zusammen mit der NEV Beteiligungsgesellschaft mbH, an der EnBW Energie Baden-Württemberg AG mit 0,63 Prozent unmittelbar beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
zur Gewinn- und Verlustrechnung	Mio. €	Mio. €
Erträge und Erlöse	39.579,6	40.325,0
Abschreibungen	-300,9	-569,3
Jahresüberschuss	157,9	280,6
EBITDA	180,4	795,1
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
zur Bilanz	Mio. €	Mio. €
Eigenkapital	3.693,8	3.725,5
Bilanzsumme	28.758,4	27.501,5
Anlagevermögen	24.038,6	23.578,9
Eigenkapitalquote	12,8%	13,5%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
	Mio. €	Mio. €
1. Umsatzerlöse	37.943,8	38.220,6
2. Bestandsveränderungen	28,9	15,5
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	15,5	13,1
4. Sonstige betriebliche Erträge	493,0	1.230,8
5. Materialaufwand	-36.959,1	-37.385,9
6. Personalaufwand	-689,4	-653,8
7. Abschreibungen	-300,9	-569,3
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-652,3	-645,2
<b>9. Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>-120,5</b>	<b>225,8</b>
10. Erträge aus Beteiligungen	236,7	301,0
11. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	672,6	382,7
12. Erträge aus anderen Wertpapieren u. Ausleihungen	91,1	75,7
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	98,0	85,6
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-7,7	-91,2
15. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	-41,7	-90,5
16. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-733,8	-692,6
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-31,9	88,5
<b>18. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>162,8</b>	<b>285,0</b>
19. Sonstige Steuern	-4,9	-4,4
<b>20. Jahresüberschuss</b>	<b>157,9</b>	<b>280,6</b>
21. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	194,0	103,0
<b>22. Bilanzgewinn</b>	<b>351,9</b>	<b>383,6</b>

Für die Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020 verweisen wir auf den Geschäftsbericht der Aktiengesellschaft, der im Internet zum Download zur Verfügung steht.



# EnBW Energie Baden-Württemberg AG

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	Mio. €	Mio. €
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	448,5	519,6
II. Sachanlagen	902,8	933,7
III. Finanzanlagen	22.687,3	22.125,6
	24.038,6	23.578,9
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte	471,9	494,5
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.551,9	2.530,5
III. Wertpapiere	250,0	45,8
IV. Flüssige Mittel	413,7	169,5
	3.687,5	3.240,3
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	668,7	366,5
<b>D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>	363,6	315,8
	<b>28.758,4</b>	<b>27.501,5</b>

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	Mio. €	Mio. €
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	708,1	708,1
II. Eigene Anteile	-14,7	-14,7
III. Kapitalrücklage	776,0	776,0
IV. Gewinnrücklagen	1.872,5	1.872,5
V. Bilanzgewinn	351,9	383,6
	3.693,8	3.725,5
<b>B. Sonderposten für Investitionszuschüsse und -zulagen</b>	27,2	23,4
<b>C. Rückstellungen</b>	12.005,0	11.204,4
<b>D. Verbindlichkeiten</b>	12.483,0	12.094,2
<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	549,4	454,0
	<b>28.758,4</b>	<b>27.501,5</b>

Für die Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2020 verweisen wir auf den Geschäftsbericht der Aktiengesellschaft, der im Internet zum Download zur Verfügung steht.

#### Allgemeine Erläuterungen

Der Anhang und der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasste Lagebericht werden im Bundesanzeiger veröffentlicht. Der Bericht über das Geschäftsjahr steht auch im Internet unter [www.enbw.com](http://www.enbw.com) als Download zur Verfügung.

Der vollständige Konzernabschluss - einschließlich Konzernanhang - sowie der Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns jeweils für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.



# Süwag Energie AG

## Auf einen Blick

Der NEV ist, zusammen mit der NEV Beteiligungsgesellschaft mbH, mit 4,7 Prozent unmittelbar an der Süwag Energie AG beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
zur Gewinn- und Verlustrechnung	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Erträge und Erlöse	165.491	282.316
Abschreibungen	-10.236	-52.574
Jahresüberschuss	74.820	72.627
EBITDA	62.333	138.297
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
zur Bilanz	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Eigenkapital	691.402	669.382
Bilanzsumme	1.246.805	1.455.078
Anlagevermögen	1.041.648	1.135.411
Eigenkapitalquote	55,5%	46,0%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
	<b>T€</b>	<b>T€</b>
1. Umsatzerlöse	123.964	265.271
./. Strom- und Energiesteuer	-813	-986
Umsatzerlöse (ohne Strom- und Energiesteuer)	123.151	264.285
2. Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-1.889	392
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	2	696
<b>4. Gesamtleistung</b>	<b>121.264</b>	<b>265.373</b>
5. Sonstige betriebliche Erträge	42.338	16.943
6. Materialaufwand	-22.601	-63.399
7. Personalaufwand	-19.164	-19.351
8. Abschreibungen	-10.236	-52.574
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-59.504	-61.269
	-111.505	-196.593
<b>10. Betriebsergebnis</b>	<b>52.097</b>	<b>85.723</b>
11. Ergebnis aus Finanzanlagen	93.175	37.675
12. Zinsergebnis	-15.245	-9.229
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-54.075	-39.814
14. Ergebnis nach Steuern	75.952	74.355
15. Sonstige Steuern	-1.132	-1.728
<b>16. Jahresüberschuss</b>	<b>74.820</b>	<b>72.627</b>
17. Einstellung in Gewinnrücklagen	-22.020	-19.827
<b>18. Bilanzgewinn</b>	<b>52.800</b>	<b>52.800</b>

Für die Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020 verweisen wir auf den Geschäftsbericht der Aktiengesellschaft, der im Internet zum Download zur Verfügung steht.



# Süwag Energie AG

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	T€	T€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.294	14.169
II. Sachanlagen	110.514	769.789
III. Finanzanlagen	929.840	351.453
	1.041.648	1.135.411
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte	29	1.553
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	201.938	292.730
	201.967	294.283
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0	22.521
<b>D. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung</b>	3.190	2.863
	<b>1.246.805</b>	<b>1.455.078</b>

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	T€	T€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	184.320	184.320
II. Kapitalrücklage	30.989	30.989
III. Gewinnrücklagen	423.293	401.273
IV. Bilanzgewinn	52.800	52.800
	691.402	669.382
<b>B. Sonderposten</b>	7.275	14.439
<b>C. Rückstellungen</b>	203.659	184.426
<b>D. Verbindlichkeiten</b>	339.840	447.868
<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	4.629	138.963
	<b>1.246.805</b>	<b>1.455.078</b>

Für die Erläuterungen zur Bilanz des Geschäftsjahres 2020 verweisen wir auf den Geschäftsbericht der Aktiengesellschaft, der im Internet zum Download zur Verfügung steht.

#### Allgemeine Erläuterungen

Der Geschäftsbericht mit allen relevanten Informationen, den Geschäftsverlauf und die Chancen sowie die zukünftige Ausrichtung der Gesellschaft betreffend, steht im Internet unter [www.suewag.com](http://www.suewag.com) als Download zur Verfügung.

Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung, und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der PricewaterhouseCoopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.



# Neckar Netze Bündelgesellschaft Verwaltungsgesellschaft mbH

## Auf einen Blick

Der NEV ist an der Neckar Netze Bündelgesellschaft Verwaltungsgesellschaft mbH mit 100 Prozent unmittelbar beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	2020	2019
<b>zur Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Erträge und Erlöse	7	8
Abschreibungen	0	0
Jahresüberschuss	2	2
EBITDA	3	3
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>zur Bilanz</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Eigenkapital	44	42
Bilanzsumme	49	47
Anlagevermögen	0	0
Eigenkapitalquote	89,9%	89,2%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	2020	2019
	<b>€</b>	<b>€</b>
1. Umsatzerlöse	7.232,02	7.605,18
2. sonstige betriebliche Erträge	156,48	33,70
3. sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.888,49	-5.138,88
4. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-394,57	-395,62
<b>5. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>2.105,44</b>	<b>2.104,38</b>
<b>6. Jahresüberschuss</b>	<b>2.105,44</b>	<b>2.104,38</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Umsatzerlöse

Gemäß den Regelungen in den Gesellschafterverträgen werden neben der Haftungsvergütung die Aufwendungen zur Führung der Geschäfte an die Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH & Co. KG und die Neckar Netze Bündelgesellschaft T GmbH & Co. KG weiterberechnet.

### 3. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Neben den Kosten für die kaufmännischen Dienste, Jahresabschlussstellung und -prüfung sowie für die Steuerberatung sind hier im Wesentlichen Versicherungen und Beiträge ausgewiesen.



# Neckar Netze Bündelgesellschaft Verwaltungsgesellschaft mbH

<b>Die Bilanz</b>		31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>		€	€
<b>A. Umlaufvermögen</b>			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		8.389,14	16.880,64
II. Guthaben bei Kreditinstituten		40.263,36	29.788,11
		48.652,50	46.668,75
		<b>48.652,50</b>	<b>46.668,75</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### A.I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Es handelt sich um Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht. Sie betreffen Erstattungsansprüche für Haftungsvergütungen, Geschäftsführungsleistungen und Auslagen für die Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH & Co. KG und der Neckar Netze Bündelgesellschaft T GmbH & Co. KG.

		31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>		€	€
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Stammkapital		25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag		16.649,28	14.544,90
III. Jahresüberschuss		2.105,44	2.104,38
		43.754,72	41.649,28
<b>B. Rückstellungen</b>			
I. Steuerrückstellungen		790,00	790,00
2. sonstige Rückstellungen		2.550,00	2.500,00
		3.340,00	3.290,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
I. sonstige Verbindlichkeiten		1.557,78	1.729,47
		<b>48.652,50</b>	<b>46.668,75</b>

### Passiva

#### A. Eigenkapital

Das voll eingezahlte Stammkapital zum 9. Oktober 2012 in Höhe von EUR 25 T€ wird zu 100 % vom Neckar-Elektrizitätsverband, Esslingen, gehalten. Der Jahresüberschuss 2019 wurde auf neue Rechnung vorgetragen, der Jahresüberschuss 2020 soll ebenfalls vorgetragen werden.

#### C. Verbindlichkeiten

Es sind im Wesentlichen sonstige Verbindlichkeiten aus Steuern mit einer Restlaufzeit von unter einem Jahr ausgewiesen.

#### Allgemeine Erläuterungen

Der Anhang und der Lagebericht werden im Bundesanzeiger veröffentlicht und können auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden. Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung, und der Lagebericht für das Geschäftsjahr wurden von der BW PARTNER mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.



# Neckar Netze Bündelgesellschaft T GmbH & Co. KG

## Auf einen Blick

Der NEV ist an der Neckar Netze Bündelgesellschaft T GmbH & Co. KG mit 2,53 Prozent unmittelbar beteiligt. Die Gesellschaft wiederum vermittelt dem NEV eine Beteiligung an der Neckar Netze GmbH & Co. KG in Höhe von 0,47 Prozent.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
<b>zur Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Erträge und Erlöse	1.284	1.121
Abschreibungen	-16	-16
Jahresüberschuss	819	812
EBITDA	-29	-19
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>zur Bilanz</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Eigenkapital	8.366	8.154
Bilanzsumme	19.550	14.951
Anlagevermögen	17.655	13.203
Eigenkapitalquote	42,8%	54,5%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>
1. Umsatzerlöse	33.908,82	32.703,34
2. sonstige betriebliche Erträge	0,00	930,86
3. Materialaufwand	-2.679,03	-2.679,03
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	-16.177,00	-16.177,00
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	-59.893,52	-50.032,97
6. Erträge aus Beteiligungen	1.250.505,86	1.087.415,63
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-386.949,63	-239.932,53
<b>8. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>818.715,50</b>	<b>812.228,30</b>
<b>9. Jahresüberschuss</b>	<b>818.715,50</b>	<b>812.228,30</b>
10. - Gutschrift auf Verbindlichkeitenkonten	-818.715,50	-812.228,30
<b>11. Ergebnis nach Verwendungsrechnung/Bilanzgewinn</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse werden ausschließlich aus dem Betrieb von Photovoltaikanlagen erzielt.

### 3. Materialaufwand

Der Materialaufwand betrifft ausschließlich Posten, die dem Betrieb der Photovoltaikanlagen zuzuordnen sind.

### 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen Entgelte für kaufmännische Betriebsführung, Rechts- und Beratungskosten, Aufwendungen für Erstellung Prüfung und Veröffentlichung des Jahresabschlusses.

### 6. Erträge aus Beteiligungen

Die Erträge aus Beteiligung betreffen den Beteiligungsertrag an der Neckar Netze GmbH & Co. KG für das Jahr 2020 in Höhe von 1.251 T€.

### 7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der Posten beinhaltet im Wesentlichen Darlehenszinsen und Gebühren gegenüber einem Kreditinstitut in Höhe von 211 T€ sowie Zinsen für die von den Gesellschaftern gewährten Darlehen in Höhe von 152 T€.



# Neckar Netze Bündelgesellschaft T GmbH & Co. KG

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Sachanlagen	159.208,00	175.385,00
II. Finanzanlagen	17.495.833,05	13.027.477,45
	17.655.041,05	13.202.862,45
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.250.966,75	1.088.472,16
II. Guthaben bei Kreditinstituten	539.879,58	549.982,76
	1.790.846,33	1.638.454,92
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	103.650,67	109.468,59
	<b>19.549.538,05</b>	<b>14.950.785,96</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### A.II. Finanzanlagen

Gezeigt ist der Buchwert der Beteiligung an der Neckar Netze GmbH & Co. KG, Esslingen.

#### B.I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Bei den Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, handelt es sich um Gewinnanteile der Neckar Netze GmbH & Co. KG, Esslingen, für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2020.

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Kapitalanteile der Kommanditisten	6.003.347,80	6.003.347,80
II. Rücklagen	2.362.892,60	2.150.999,09
III. Bilanzgewinn	0,00	0,00
	8.366.240,40	8.154.346,89
<b>B. Rückstellungen</b>		
sonstige Rückstellungen	39.600,00	36.100,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.407.962,01	5.651.362,01
2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	5.732.805,12	1.108.439,08
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
4. sonstige Verbindlichkeiten	2.930,52	537,98
	11.143.697,65	6.760.339,07
	<b>19.549.538,05</b>	<b>14.950.785,96</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A. I. Kapitalanteile der Kommanditisten

Ausgewiesen sind die Einlagen der Mitgliedsgemeinden, die Gesellschafter der Gesellschaft sind, und des NEV (152 T€).

#### B. Rückstellungen

Im Posten sonstige Rückstellungen sind für Jahresabschlussarbeiten einschließlich Buchführung und Prüfung 16 T€ und für Rückbauverpflichtungen 23 T€ zurückgestellt.

#### C. I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betreffen ein Darlehen in Höhe von 5.408 T€.

#### C. 2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Die Verbindlichkeit gegenüber Gesellschaftern in Höhe von 5.733 T€ setzen sich aus verschiedenen Darlehensverbindlichkeiten in Höhe von 4.743 T€, Verbindlichkeiten aus noch nicht ausgeschütteten Jahresüberschüssen in Höhe von 819 T€ sowie Verbindlichkeiten aus dem Liefer- und Leistungsverkehr in Höhe von 171 T€ zusammen.

### Allgemeine Erläuterungen

Anhang und Lagebericht werden im Bundesanzeiger veröffentlicht und können auch auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden. Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung, und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der BW PARTNER mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.



# Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH & Co. KG

## Auf einen Blick

Der NEV ist an der Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH & Co. KG mit 6,13 Prozent unmittelbar beteiligt. Die Gesellschaft wiederum vermittelt dem NEV eine Beteiligung an der Neckar Netze GmbH & Co. KG in Höhe von 1,98 Prozent.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
<b>zur Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Erträge und Erlöse	1.387	1.135
Abschreibungen	-59	-59
Jahresüberschuss	532	515
EBITDA	-19	-23
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>zur Bilanz</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Eigenkapital	13.192	12.844
Bilanzsumme	32.051	25.581
Anlagevermögen	30.440	22.728
Eigenkapitalquote	41,2%	50,2%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>
1. Umsatzerlöse	141.138,52	125.510,92
2. sonstige betriebliche Erträge	1.738,39	1.245,38
3. Materialaufwand	-66.345,52	-77.878,52
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	-59.375,00	-59.375,00
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	-95.171,56	-72.020,30
6. Erträge aus Beteiligungen	1.243.536,84	993.325,93
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	267,00	14.841,12
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-633.342,93	-408.723,00
9. Steuern vom Ertrag	-500,00	-1.554,00
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>531.945,74</b>	<b>515.372,53</b>
<b>11. Jahresüberschuss</b>	<b>531.945,74</b>	<b>515.372,53</b>
12. - Gutschrift auf Verbindlichkeitenkonten	-531.945,74	-515.372,53
<b>13. Ergebnis nach Verwendungsrechnung/Bilanzgewinn</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse werden ausschließlich aus dem Betrieb einer Windkraftanlage erzielt.

### 3. Materialaufwand

Der Materialaufwand betrifft ausschließlich Posten, die der Windkraftanlage zuzuordnen sind.

### 5. sonstige betriebliche Aufwendungen

Dieser Posten umfasst im Wesentlichen Entgelte für die kaufmännische Betriebsführung, Rechts- und Beratungskosten, Aufwendungen für Erstellung, Prüfung und Veröffentlichung des Jahresabschlusses.

### 6. Erträge aus Beteiligungen

Es handelt sich hierbei um den Beteiligungsertrag des Jahres 2020 an der Neckar Netze GmbH & Co. KG in Höhe von 1.244 T€. Es handelt sich hierbei um den Beteiligungsertrag des Jahres 2020 an der Neckar Netze GmbH & Co. KG in Höhe von 1.244 T€.

### 8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Dieser Posten betrifft im Wesentlichen Darlehenszinsen gegenüber einem Kreditinstitut in Höhe von 395 T€ sowie Zinsen für die durch die Gesellschafter gewährten Darlehen in Höhe von 220 T€.



# Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH & Co. KG

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Sachanlagen	9.896,00	69.271,00
II. Finanzanlagen	30.429.970,96	22.658.326,56
	30.439.866,96	22.727.597,56
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.254.402,26	1.018.065,23
II. Guthaben bei Kreditinstituten	192.343,93	1.656.955,17
	1.446.746,19	2.675.020,40
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	164.378,73	178.076,96
	<b>32.050.991,88</b>	<b>25.580.694,92</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### A.II. Finanzanlagen

Gezeigt ist der Buchwert der Beteiligung an der Neckar Netze GmbH & Co. KG, Esslingen.

#### B.I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Bei den Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, handelt es sich um Gewinnanteile der Neckar Netze GmbH & Co. KG, Esslingen, für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2020.

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Kapitalanteile der Kommanditisten	11.164.676,88	11.164.676,88
II. Rücklagen	2.027.035,92	1.679.133,54
III. Bilanzgewinn	0,00	0,00
	13.191.712,80	12.843.810,42
<b>B. Rückstellungen</b>	70.837,00	61.512,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	9.763.085,37	10.116.155,53
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	814,22	5.157,52
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	9.020.030,86	2.548.568,35
4. sonstige Verbindlichkeiten	4.511,63	5.491,10
	18.788.442,08	12.675.372,50
	<b>32.050.991,88</b>	<b>25.580.694,92</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A. I. Kapitalanteile der Kommanditisten

Unter diesem Posten werden die Einlagen der Mitgliedsgemeinden, die Gesellschafter der Gesellschaft sind, und die des NEV (684 T€) ausgewiesen.

#### B. Rückstellungen

Dieser Posten umfasst Rückbauverpflichtungen (51 T€) sowie Rückstellungen für den Jahresabschluss inklusive Buchführung und Prüfung (18 T€).

#### C. 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betreffen ein Darlehen in Höhe von 9.763 T€.

#### C. 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Diese Verbindlichkeiten betreffen Energielieferungen für ein Windrad (1 T€).

#### C. 3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Die Verbindlichkeit gegenüber Gesellschaftern in Höhe von 9.020 T€ betreffen Verbindlichkeiten aus der Darlehensgewährung der Gesellschafter an die Gesellschaft in Höhe von 8.247 T€, aus noch nicht ausgeschütteten Jahresüberschüssen und Zinsen in Höhe von 769 T€ sowie Verbindlichkeiten aus dem Liefer- und Leistungsverkehr in Höhe von 4 T€.

### Allgemeine Erläuterungen

Anhang und Lagebericht werden im Bundesanzeiger veröffentlicht und können auch auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden. Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der BW PARTNER mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.



# Netze BW GmbH

## Auf einen Blick

Der NEV ist zusammen mit der NEV Beteiligungsgesellschaft mbH mittelbar an der Netze BW GmbH mit 0,63 Prozent beteiligt. Die Gesellschaft vermittelt dem NEV eine Beteiligung an der Neckar Netze GmbH & Co. KG in Höhe von 0,31 Prozent.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
zur Gewinn- und Verlustrechnung	Mio. €	Mio. €
Erträge und Erlöse	4.334,8	4.040,5
Abschreibungen	-156,5	-151,5
Ergebnis nach Steuern	116,1	119,6
EBITDA	445,7	452,9
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
zur Bilanz	Mio. €	Mio. €
Eigenkapital	1.130,9	1.130,9
Bilanzsumme	3.109,7	2.929,1
Anlagevermögen	2.604,6	2.430,9
Eigenkapitalquote	36,4%	38,6%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
	Mio. €	Mio. €
1. Umsatzerlöse	4.159,5	3.880,0
2. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen	13,6	11,5
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	74,5	59,5
4. Sonstige betriebliche Erträge	62,3	65,7
5. Materialaufwand	-3.047,1	-2.792,1
6. Personalaufwand	-468,5	-420,6
7. Abschreibungen	-156,5	-151,5
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-348,6	-351,1
<b>9. Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>289,2</b>	<b>301,4</b>
10. Beteiligungsergebnis	24,9	23,8
11. Zinsergebnis	-196,6	-205,6
<b>12. Finanzergebnis</b>	<b>-171,7</b>	<b>-181,8</b>
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1,4	0,0
<b>14. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>116,1</b>	<b>119,6</b>
15. Sonstige Steuern	-2,0	-1,6
16. Aufwand aus Gewinnabführung	-114,1	-118,0
<b>17. Jahresüberschuss</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>

Für die Erläuterung zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020 verweisen wir auf den Geschäftsbericht der Gesellschaft, der im Bundesanzeiger veröffentlicht wird.



# Netze BW GmbH

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	Mio. €	Mio. €
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	39,5	26,2
II. Sachanlagen	2.368,8	2.238,7
III. Finanzanlagen	196,3	166,0
	2.604,6	2.430,9
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte	75,7	52,8
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	429,4	445,4
	505,1	498,2
	<b>3.109,7</b>	<b>2.929,1</b>

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	Mio. €	Mio. €
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	105,0	105,0
II. Kapitalrücklage	1.024,0	1.024,0
III. Gewinnrücklagen	1,9	1,9
	1.130,9	1.130,9
<b>B. Baukostenzuschüsse</b>	463,2	440,0
<b>C. Rückstellungen</b>	341,0	387,5
<b>D. Verbindlichkeiten</b>	1.174,6	970,7
	<b>3.109,7</b>	<b>2.929,1</b>

Für die Erläuterung zur Bilanz des Geschäftsjahres 2020 verweisen wir auf den Geschäftsbericht der Gesellschaft, der im Bundesanzeiger veröffentlicht wird.

#### Allgemeine Erläuterungen

Der vollständige Jahresabschluss mit weiterführenden Informationen ist im Bundesanzeiger veröffentlicht. Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.



# Neckar Netze Verwaltungsgesellschaft mbH

## Auf einen Blick

Der NEV ist zusammen mit der NEV Beteiligungsgesellschaft mbH mittelbar (über die EnBW Energie Baden-Württemberg AG und deren hundertprozentige Tochter Netze BW GmbH) an der Neckar Netze Verwaltungsgesellschaft mbH mit 0,63 Prozent beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	2020	2019
<b>zur Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Erträge und Erlöse	19	19
Abschreibungen	0	0
Jahresüberschuss	4	4
EBITDA	5	5
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>zur Bilanz</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Eigenkapital	129	125
Bilanzsumme	132	130
Anlagevermögen	0	0
Eigenkapitalquote	97,5%	96,2%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	2020	2019
	<b>€</b>	<b>€</b>
1. Sonstige betriebliche Erträge	18.644,40	18.535,70
2. Personalaufwand	-7.200,00	-7.200,00
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.444,40	-6.335,71
4. Steuern	-789,12	-788,40
<b>5. Jahresüberschuss</b>	<b>4.210,88</b>	<b>4.211,59</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Sonstige betriebliche Erträge

Hierbei handelt es sich um die Haftungsvergütung und den Ersatz aller, der Gesellschaft durch die Geschäftsführungstätigkeit entstandenen, Aufwendungen.

### 2. Personalaufwand

Der Personalaufwand enthält ausschließlich das Gehalt für einen Geschäftsführer.

### 3. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um Aufwendungen der Geschäftsführung und der Prüfungskosten für den Jahresabschluss sowie Handelskammerbeiträge.



# Neckar Netze Verwaltungsgesellschaft mbH

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
A. Umlaufvermögen	132.263,12	129.717,18
	<b>132.263,12</b>	<b>129.717,18</b>

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
A. Eigenkapital	128.979,55	124.768,67
B. Rückstellungen	100,00	0,00
C. Verbindlichkeiten	3.183,57	4.948,51
	<b>132.263,12</b>	<b>129.717,18</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A. Eigenkapital

Das Stammkapital beträgt unverändert 100 T€.

#### Allgemeine Erläuterungen

Anhang und Lagebericht werden im Bundesanzeiger veröffentlicht.



# Neckar Netze GmbH & Co. KG

## Auf einen Blick

Der NEV ist an der Neckar Netze GmbH & Co. KG nicht unmittelbar beteiligt. Durch die Beteiligungen an den Neckar Netze Bündelgesellschaften (die zusammen 51 Prozent halten) ist der NEV mittelbar an der Neckar Netze GmbH & Co. KG mit 2,45 Prozent beteiligt. Außerdem ist der NEV über die Netze BW mittelbar an der Neckar Netze GmbH & Co. KG mit 0,31 Prozent beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	2020	2019
zur Gewinn- und Verlustrechnung	T€	T€
Erträge und Erlöse	10.366	9.272
Abschreibungen	-3.969	-3.620
Jahresüberschuss	5.508	4.723
EBITDA	10.103	8.996
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
zur Bilanz	T€	T€
Eigenkapital	49.614	24.829
Bilanzsumme	78.917	65.817
Anlagevermögen	78.632	64.524
Eigenkapitalquote	62,9%	37,7%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	2020	2019
	€	€
1. Umsatzerlöse	10.319.334,96	9.250.582,47
2. Sonstige betriebliche Erträge	46.178,75	21.531,09
3. Abschreibungen	-3.969.149,82	-3.619.677,06
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	-262.124,78	-275.827,40
5. Zinsergebnis	-95.223,01	-176.372,22
6. Steuern vom Ertrag	-531.040,56	-477.423,70
<b>7. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>5.507.975,54</b>	<b>4.722.813,18</b>
<b>8. Jahresüberschuss</b>	<b>5.507.975,54</b>	<b>4.722.813,18</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich zusammen aus Erlösen aus der Netzverpachtung in Höhe von 8.943 T€, Erlösen aus der Auflösung von Baukostenzuschüssen in Höhe von 1.271 T€, periodenfremde Erlöse aus der Netzverpachtung in Höhe von 61 T€ sowie Umsatzerlöse Strom in Höhe von 45 T€.

### 2. Sonstige betriebliche Erträge

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich hauptsächlich um Erträge aus dem Abgang von Sachanlagevermögen (13 T€; Vj. 4 T€), sowie aus dem Abgang von Ertragszuschüssen (12 T€; Vj. 4 T€) und um Erträge aus der Auflösung von Kapitalzuschüssen (11 T€; Vj. 11 T€). Bei den periodenfremden sonstigen betrieblichen Erträgen (10 T€; Vj. 0 €) handelt es sich um Gutschriften für IHK-Beiträge der Jahre 2013-2018.

### 3. Abschreibungen

Die Position umfasst die planmäßigen Abschreibungen auf Sachanlagen.

### 4. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Fremdleistungen für Verwaltung (187 T€; Vj. 178 T€), Aufwendungen für Forderungsausfälle (13 T€; Vj. 4 T€) sowie Prüfungs- und Beratungskosten (12 T€; Vj. 6 T€). Des Weiteren umfassen die sonstigen betrieblichen Aufwendungen auch Mietaufwendungen (12 T€; Vj. 12 T€), Handelskammerbeiträge (7 T€; Vj. 10 T€), und Aufwand aus dem Abgang aus Sachanlagevermögen (6 T€; Vj. 0 €).

### 6. Steuern vom Ertrag

Diese Position beinhaltet den Aufwand aus Gewerbesteuer für das laufende Geschäftsjahr sowie periodenfremden Gewerbesteuerertrag.



# Neckar Netze GmbH & Co. KG

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Sachanlagen	78.631.792,64	64.524.062,33
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	285.142,39	1.292.792,27
	<b>78.916.935,03</b>	<b>65.816.854,60</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### A.I. Sachanlagen

Gezeigt sind die Buchwerte der Verteilernetze in den Gemeinden und Städten der an der Gesellschaft (mittelbar) beteiligten NEV-Mitglieder. Davon 5.375 T€ Anlagen im Bau.

#### B.I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Bei den sonstigen Vermögensgegenständen (282 T€, Vj. 1.239 T€) handelt es sich um Steuererstattungsansprüche aus Umsatz- und Gewerbesteuer.

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Kommanditkapital	1.085.500,00	1.085.500,00
II. Rücklagenkonto	43.020.499,00	19.020.499,00
III. Jahresüberschuss	5.507.975,54	4.722.813,18
	49.613.974,54	24.828.812,18
<b>B. Baukostenzuschüsse</b>	19.252.621,00	17.712.548,00
<b>C. Rückstellungen</b>	35.646,00	163.962,27
<b>D. Verbindlichkeiten</b>	10.014.693,49	23.111.532,15
	<b>78.916.935,03</b>	<b>65.816.854,60</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A. Eigenkapital

Die Veränderung des Eigenkapitals von 24.829 T€ um 24.785 T€ auf 49.614 T€ ergibt sich aus der Ausschüttung des Jahresüberschusses 2019 (4.723 T€) und dem Jahresüberschuss 2020 (5.508 T€) sowie aus der Erhöhung des Rücklagenkontos durch eine Einlage der Gesellschafter in Höhe von 24.000 T€.

Die Neckar Netze Verwaltungsgesellschaft mbH, Esslingen am Neckar, ist persönlich haftende Gesellschafterin der Neckar Netze. Das gezeichnete Kapital der Komplementärin beträgt 100 T€.

Als Kommanditisten sind zum Bilanzstichtag beteiligt:

- Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH & Co. KG, Stuttgart, mit einer Kommanditeinlage von 352 T€ (32,38 %)
- Neckar Netze Bündelgesellschaft T GmbH & Co. KG, Stuttgart, mit einer Kommanditeinlage von 202 T€ (18,62 %)
- Netze BW GmbH, Stuttgart, mit einer Kommanditeinlage von 532 T€ (49 %).

#### C. Rückstellungen

Es handelt sich um Rückstellungen für die Gewerbesteuer (33 T€, Vj. 161 €). Die sonstigen Rückstellungen betreffen Rückstellungen für ausstehende Lieferantenrechnungen (3 T€, Vj. 2 €).

#### D. Verbindlichkeiten

Bei den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Konzernclearing gegenüber der EnBW AG in Höhe von 10.015 T€ (Vj. 3.674 T€).

### Allgemeine Erläuterungen

Anhang und Lagebericht werden im Bundesanzeiger veröffentlicht und können auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden. Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung, und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.



# KAWAG Netze Verwaltungsgesellschaft mbH

## Auf einen Blick

Der NEV ist zum 31.12.2020 unmittelbar mit 0,9 Prozent und zusammen mit der NEV Beteiligungsgesellschaft mbH über die Beteiligung an der Süwag Energie AG mittelbar an der KAWAG Netze Verwaltungsgesellschaft mbH mit 2,30 Prozent beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	2020	2019
<b>zur Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Erträge und Erlöse	15	13
Abschreibungen	0	0
Jahresüberschuss	1	1
EBITDA	1	1
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>zur Bilanz</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Eigenkapital	33	32
Bilanzsumme	40	39
Anlagevermögen	0	0
Eigenkapitalquote	83,8%	83,7%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	2020	2019
	<b>€</b>	<b>€</b>
1. Sonstige betriebliche Erträge	14.830,63	12.661,91
2. Personalaufwand	-7.200,00	-7.220,00
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.380,63	-4.191,91
4. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-212,05	-196,99
<b>5. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>1.037,95</b>	<b>1.053,01</b>
<b>6. Jahresüberschuss</b>	<b>1.037,95</b>	<b>1.053,01</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Sonstige betriebliche Erträge

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um den Ersatz von Aufwendungen für die Geschäftsführung durch die KAWAG Netze GmbH & Co. KG sowie die Vergütung für die Tätigkeit der Gesellschaft als Komplementärin der KAWAG Netze GmbH & Co. KG.

### 2. Personalaufwand

Der Personalaufwand enthält das Gehalt für einen Geschäftsführer sowie Beiträge zur Berufsgenossenschaft.

### 3. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Hierbei handelt es sich um Aufwendungen für die Prüfung und Veröffentlichung von Jahresabschluss und Lagebericht, Aufwendungen für die Erstellung der betrieblichen Steuererklärung sowie allgemeinen Verwaltungsaufwand.



# KAWAG Netze Verwaltungsgesellschaft mbH

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	15.654,93	13.363,59
Sonstige Vermögensgegenstände	23,40	0,00
	15.678,33	13.363,59
II. Guthaben bei Kreditinstituten	24.267,22	25.408,02
	<b>39.945,55</b>	<b>38.771,61</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### A. I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, betreffen den Ersatz der Aufwendungen für die Geschäftsführung der KAWAG Netze GmbH & Co. KG.

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Stammkapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	7.439,97	6.386,96
III. Jahresüberschuss	1.037,95	1.053,01
	33.477,92	32.439,97
<b>B. Rückstellungen</b>	3.082,05	3.259,56
<b>C. Verbindlichkeiten</b>	3.385,58	3.072,08
	<b>39.945,55</b>	<b>38.771,61</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A. I. Stammkapital

Das Stammkapital beträgt 25 T€ und ist vollständig einbezahlt.

#### Allgemeine Erläuterungen

Anhang und Lagebericht werden im Bundesanzeiger veröffentlicht und können auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden. Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung, und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der Condit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.



# KAWAG Netze GmbH & Co. KG

## Auf einen Blick

Der NEV ist zum 31.12.2020 mit 0,20 Prozent unmittelbar und zusammen mit der NEV Beteiligungsgesellschaft mbH mittelbar mit 2,30 Prozent an der KAWAG Netze GmbH & Co. KG beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
<b>zur Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Erträge und Erlöse	1.081	2.422
Abschreibungen	-336	-313
Jahresüberschuss	169	55
EBITDA	610	596
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>zur Bilanz</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Eigenkapital	2.328	2.328
Bilanzsumme	8.625	7.996
Anlagevermögen	8.087	7.957
Eigenkapitalquote	27,0%	29,1%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>
1. Umsatzerlöse	1.074.340,51	2.419.039,06
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.679,65	3.074,25
3. Materialaufwand	-408.752,00	-1.783.950,98
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	-336.052,46	-313.213,03
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-58.130,79	-42.557,59
6. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	10,00	20,00
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.078,00	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-127.960,97	-137.214,40
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	18.496,80	-89.764,10
<b>10. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>168.708,74</b>	<b>55.433,21</b>
11. Sonstige Steuern	-142,69	-142,69
<b>12. Jahresüberschuss</b>	<b>168.566,05</b>	<b>55.290,52</b>
13. Gutschrift auf Verbindlichkeitenkonten	-168.566,05	-55.290,52
<b>14. Ergebnis nach Verwendungsrechnung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betreffen im Wesentlichen die Erträge aus der Verpachtung des Stromnetzes an die Süwag Energie AG, die Auflösungen von Baukostenzuschüssen sowie von der Pächterin vergütete Konzessionsabgaben und Gemeinderabatte. Im Vorjahr sind periodenfremde Konzessionsabgaben und Gemeinderabatte in Höhe von 1.375 T€ enthalten.

### 3. Materialaufwand

Der Materialaufwand betrifft ausschließlich die Konzessionsabgaben und Gemeinderabatte an die Kommunen. Im Vorjahreswert sind periodenfremde Konzessionsabgaben und Gemeinderabatte in Höhe von 1.375 T€ berücksichtigt.

### 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen Entgelte für die kaufmännische Betriebsführung und Dienstleistungen, Haftungsvergütung, Rechts- und Beratungskosten, den Ersatz der Aufwendungen aus der Geschäftsführung der Komplementärin, Aufwendungen für die Prüfung und Veröffentlichung von Jahresabschluss und Lagebericht sowie Aufsichtsratsvergütungen.

### 8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen betreffen im Wesentlichen Darlehenszinsen gegenüber Gesellschaftern (102 T€; Vj. 96 T€) sowie gegenüber Kreditinstituten (14 T€; Vj. 14 T€). Weiterhin sind Zinsen aus Steuern für Vorjahre (12 T€; Vj. 27 T€) enthalten.

### 9. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Dieser Posten berücksichtigt Steuererträge aus Vorjahren (48 T€) sowie die Gewerbesteuer des abgelaufenen Geschäftsjahres (29 T€; Vj. 38 T€). Im Vorjahr ergaben sich noch Steueraufwendungen aus Vorjahren (52 T€).



# KAWAG Netze GmbH & Co. KG

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Sachanlagen	8.086.005,70	7.956.089,20
Finanzanlagen	500,00	500,00
	8.086.505,70	7.956.589,20
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	16.731,17	4.000,12
II. Guthaben bei Kreditinstituten	522.225,46	35.249,40
	538.956,63	39.249,52
	<b>8.625.462,33</b>	<b>7.995.838,72</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### A.II. Sachanlagen

Gezeigt sind die Buchwerte der Verteilernetze in den Gemeinden und Städten der an der Gesellschaft (mittelbar) beteiligten NEV-Mitglieder zum 31.12.2020.

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
Kapitalanteile der Kommanditisten	2.328.424,92	2.328.424,92
<b>B. Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>	40.973,00	43.201,00
<b>C. Rückstellungen</b>	28.916,70	100.711,70
<b>D. Verbindlichkeiten</b>	4.498.344,71	4.377.571,10
<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	1.728.803,00	1.145.930,00
	<b>8.625.462,33</b>	<b>7.995.838,72</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### C. Rückstellungen

Die Rückstellungen umfassen Steuerrückstellungen für die Gewerbesteuer (11 T€; Vj. 59 T€), Zinsen aus Steuern für Vorjahre (3 T€; Vj. 27 T€). Die Veränderung dieser Rückstellung im Geschäftsjahr 2020 resultiert aus Inanspruchnahmen in Höhe von 20 T€ und aus Auflösungen in Höhe von 52 T€. Die Zuführungen und Auflösungen werden über die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag bzw. über Zinsen und ähnliche Aufwendungen erfasst.

#### D. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (3.778 T€; Vj. 3.545 T€) und Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (614 T€; Vj. 645 T€). Sonstige Verbindlichkeiten betreffen mit 82 T€ (Vj. 187 T€) noch abzuführende Umsatz-, Lohn- und Kirchensteuer sowie Zinsen aus Steuern für Vorjahre. Im Vorjahreswert sind Verbindlichkeiten aus dem Liefer- und Leistungsverkehr in Höhe von 512 T€ enthalten.

### Allgemeine Erläuterungen

Anhang und Lagebericht werden im Bundesanzeiger veröffentlicht und können auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden. Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung, und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der Condit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.



# KAWAG AG & Co. KG

## Auf einen Blick

Der NEV ist zum 31.12.2019 an der KAWAG AG & Co. KG unmittelbar mit 7,8 Prozent und zusammen mit der NEV Beteiligungsgesellschaft mbH über die Süwag Energie AG mittelbar mit 2,30 Prozent beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
<b>zur Gewinn- und Verlustrechnung</b>		
	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Erträge und Erlöse	6.405	14.015
Abschreibungen	-2.036	-1.960
Jahresüberschuss	917	700
EBITDA	3.686	3.431
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>zur Bilanz</b>		
	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Eigenkapital	21.112	15.412
Bilanzsumme	49.899	47.348
Anlagevermögen	48.026	45.866
Eigenkapitalquote	42,3%	32,6%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>
1. Umsatzerlöse	6.393.058,34	14.003.249,06
2. Sonstige betriebliche Erträge	12.377,84	12.197,81
3. Materialaufwand	-2.588.407,00	-10.465.577,57
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	-2.036.029,15	-1.959.661,29
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-131.004,22	-119.260,00
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-731.226,74	-769.664,21
<b>7. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>918.769,07</b>	<b>701.283,80</b>
8. Sonstige Steuern	-1.607,91	-1.745,30
<b>9. Jahresüberschuss</b>	<b>917.161,16</b>	<b>699.538,50</b>
10. Gutschrift auf Verbindlichkeitenkonten	-917.161,16	-699.538,50
<b>11. Ergebnis nach Verwendungsrechnung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betreffen im Wesentlichen die Erträge aus der Verpachtung des Stromnetzes an die Süwag Energie AG, die Auflösungen von Baukostenzuschüssen sowie von der Syna GmbH vergütete Konzessionsabgaben und Gemeinderabatte. Im Vorjahr waren periodenfremde Konzessionsabgaben und Gemeinderabatte in Höhe von 7.663 T€ enthalten.

### 2. Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge betreffen im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse in Höhe von 11 T€, aus Abgängen des Anlagevermögens in Höhe von 1 T€ sowie aus der Auflösung von Rückstellungen.

### 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten primär Entgelte für die kaufmännische Betriebsführung und Dienstleistungen, Haftungsvergütung, Aufwendungen für die Prüfung und Veröffentlichung von Jahresabschluss und Lagebericht, Rechts- und Beratungskosten, Aufsichtsratsvergütungen sowie Versicherungsbeiträge.

### 6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen betreffen Zinsen aus Gesellschafterdarlehen (608 T€; Vj. 574 T€) sowie Darlehenszinsen gegenüber einem Kreditinstitut (90 T€; Vj. 95 T€). Weiterhin sind Zinsen aus Umsatzsteuer für Vorjahre berücksichtigt (33 T€; Vj. 101 T€).



# KAWAG AG & Co. KG

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.678,00	3.363,00
II. Sachanlagen	48.023.388,74	45.862.488,25
	48.026.066,74	45.865.851,25
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	525.493,66	1.473.027,78
II. Guthaben bei Kreditinstituten	1.347.314,37	9.131,93
	1.872.808,03	1.482.159,71
	49.898.874,77	47.348.010,96

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### A.II. Sachanlagen

Gezeigt sind die Buchwerte der Verteilernetze in den Gemeinden und Städten der an der Gesellschaft (mittelbar) beteiligten NEV-Mitglieder zum 31.12.2020.

#### B. I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Dieser Posten umfasst Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (254 T€), die mit Verbindlichkeiten (46 T€) saldiert wurden sowie sonstige Vermögensgegenstände, die im Wesentlichen Umsatzsteueransprüche betreffen. Die Forderungen im Vorjahr betrafen ausschließlich Forderungen gegenüber Gesellschaftern in Höhe von 1.473 T€.

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Kapitalanteile des Komplementärs	13.252.125,22	7.552.125,22
II. Kapitalanteile der Kommanditisten	7.860.121,69	7.860.121,69
	21.112.246,91	15.412.246,91
<b>B. Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>	189.930,00	200.666,00
<b>C. Rückstellungen</b>	12.060,00	113.207,00
<b>D. Verbindlichkeiten</b>	22.238.867,86	25.357.579,05
<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	6.345.770,00	6.264.312,00
	49.898.874,77	47.348.010,96

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A.I. Kapitalanteil des Komplementärs

Im Geschäftsjahr 2020 hat die Süwag Energie AG einen Betrag in Höhe von 5.700.000,00 EUR als Einlage in das Eigenkapital (Kapitalanteil des Komplementärs) geleistet.

#### C. Rückstellungen

Die Rückstellungen umfassen im Wesentlichen sonstige Rückstellungen betreffend Aufwendungen für die Prüfung und Veröffentlichung von Jahresabschluss und Lagebericht sowie für die Erstellung der betrieblichen Steuererklärungen. Im Vorjahr waren Steuerrückstellungen für Zinsen aus Umsatzsteuer für Vorjahre erfasst (Vj. 101 T€).

#### D. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten setzen sich im Wesentlichen zusammen aus Darlehensverbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern zur Finanzierung von Investitionen (18.420 T€; Vj. 19.637 T€) und Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (3.817 T€; Vj. 4.009 T€).

### Allgemeine Erläuterungen

Anhang und Lagebericht werden im Bundesanzeiger veröffentlicht und können auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden. Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung, und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der Condit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.



# NEV Erneuerbare Energien GmbH

## Auf einen Blick

Der NEV ist zu 54,22 Prozent unmittelbar an der NEV Erneuerbare Energien GmbH beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
<b>zur Gewinn- und Verlustrechnung</b>		
	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Erträge und Erlöse	234	260
Jahresüberschuss	56	74
EBITDA	-15	-13
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>zur Bilanz</b>		
	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Eigenkapital	4.230	5.054
Bilanzsumme	9.880	11.116
Anlagevermögen	9.780	10.951
Eigenkapitalquote	42,8%	45,5%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
	<b>€</b>	<b>€</b>
1. Umsatzerlöse	4.065,77	3.947,58
2. sonstige betriebliche Erträge	0,00	95,51
3. Personalaufwand	-4.065,77	-4.180,82
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	-14.949,55	-12.445,13
5. Erträge aus Beteiligungen	228.043,60	256.087,33
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.607,00	302,00
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-158.422,92	-169.697,92
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag (- = Ertrag)	-0,20	-0,25
<b>9. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>56.278,33</b>	<b>74.108,80</b>
<b>10. Jahresüberschuss</b>	<b>56.278,33</b>	<b>74.108,80</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Umsatzerlös

Die Umsatzerlöse werden aus der Geschäftsführung der Onshore Bündelgesellschaft 2 GmbH erzielt.

### 3. Personalaufwand

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr, so wie im Vorjahr, einen Mitarbeiter beschäftigt.

### 5. Erträge aus Beteiligungen

Die Erträge aus Beteiligungen betreffen den Beteiligungsertrag an der Onshore Bündelgesellschaft 2 GmbH in Höhe von 228 T€ (Vorjahr 256 T€).



# NEV Erneuerbare Energien GmbH

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Finanzanlagen	9.779.530,12	10.951.486,52
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	448,57	58.813,90
II. Guthaben bei Kreditinstituten	99.763,70	105.886,77
	100.212,27	164.700,67
	<b>9.879.742,39</b>	<b>11.116.187,19</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### A.I. Finanzanlagen

Gezeigt sind die Anteile an der Onshore Bündelgesellschaft 2 GmbH als Buchwerte zum 31.12.2020.

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Stammkapital	25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage	5.046.428,35	5.926.428,35
III. Verlustvortrag	-897.541,16	-971.649,96
IV. Jahresüberschuss	56.278,33	74.108,80
	4.230.165,52	5.053.887,19
<b>B. Rückstellungen</b>	8.250,00	7.300,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.641.241,67	6.055.000,00
2. sonstige Verbindlichkeiten	85,20	0,00
	<b>9.879.742,39</b>	<b>11.116.187,19</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A.III. Verlustvortrag

Bei Aufstellung der Bilanz unter Berücksichtigung der teilweisen Ergebnisverwendung wurde im Bilanzverlust ein Verlustvortrag von EUR 972 T€ einbezogen.

#### Allgemeine Erläuterungen

Anhang und Lagebericht werden veröffentlicht und können auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden. Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung, und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der Condit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.



# Onshore Bündelgesellschaft 2 GmbH

## Auf einen Blick

Der NEV ist an der Onshore Bündelgesellschaft 2 GmbH nicht unmittelbar beteiligt. Durch die Beteiligungen an der NEV Erneuerbare Energien GmbH ist der NEV mittelbar an der Onshore Bündelgesellschaft 2 GmbH mit 27,11 Prozent beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	2020	2019
<b>zur Gewinn- und Verlustrechnung</b>		
	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Erträge und Erlöse	1.072	480
Jahresüberschuss	1.047	456
EBITDA	-25	-24
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>zur Bilanz</b>		
	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Eigenkapital	20.648	22.401
Bilanzsumme	20.654	22.409
Anlagevermögen	20.191	22.222
Eigenkapitalquote	100,0%	100,0%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	2020	2019
	<b>€</b>	<b>€</b>
1. Sonstige betriebliche Erträge	0,13	0,00
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-24.559,54	-24.372,19
3. Erträge aus Beteiligungen	1.071.509,81	480.459,39
4. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,90	0,00
5. <b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>1.046.951,30</b>	<b>456.087,20</b>
6. <b>Jahresüberschuss</b>	<b>1.046.951,30</b>	<b>456.087,20</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 2. Sonstige betrieblichen Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen resultieren im Wesentlichen aus Verwaltungskostenbeiträgen sowie Kosten für die Gestellung der Geschäftsleitung sowie den Prüfungskosten (3 T€). Weitere Prüfungs- und Beratungsleistungen wurden nicht erbracht.

### 3. Erträge aus Beteiligungen

Die Erträge aus Beteiligungen in Höhe von 1.072 T€ (Vj. 480 T€) resultieren aus einer Gewinnausschüttung der EnBW Onshore Portfolio GmbH, Stuttgart.



# Onshore Bündelgesellschaft 2 GmbH

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Finanzanlagen	20.190.951,96	22.221.534,15
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	240.173,92	166.238,58
II. Guthaben bei Kreditinstituten	222.665,14	21.046,45
	462.839,06	187.285,03
	<b>20.653.791,02</b>	<b>22.408.819,18</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### A.I. Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen umfasst ausschließlich die Beteiligung an der EnBW Onshore Portfolio GmbH, Stuttgart (16,66 %). Gezeigt ist der Buchwert der Anteile per 31.12.2020.

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	30.000,00	30.000,00
II. Kapitalrücklage	19.571.354,24	21.915.267,04
III. Jahresüberschuss	1.046.951,30	456.087,20
	20.648.305,54	22.401.354,24
<b>B. Rückstellungen</b>	3.202,60	2.975,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>	2.282,88	4.489,94
	<b>20.653.791,02</b>	<b>22.408.819,18</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A.I. Eigenkapital

Das Stammkapital wird durch die NEV Erneuerbare Energien GmbH, Esslingen a.N. (50 %), und die Stadtwerke Karlsruhe GmbH, Karlsruhe (50 %), gehalten.

#### A.II. Kapitalrücklage

Der Rückgang der Kapitalrücklage um 2.344 T€ von 21.915 T€ auf 19.571 T€ resultiert aus den im Geschäftsjahr geleisteten Kapitalauskehrungen an die beiden Gesellschafter.

### Allgemeine Erläuterungen

Anhang und Lagebericht werden veröffentlicht und können auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden. Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der Baker Tilly GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.



# EnBW Onshore Portfolio GmbH

## Auf einen Blick

Der NEV ist an der EnBW Onshore Portfolio GmbH nicht unmittelbar beteiligt. Durch die Beteiligung an der Onshore Bündelgesellschaft 2 GmbH ist der NEV mittelbar an der EnBW Onshore Portfolio GmbH mit 4,52 Prozent, durch die Beteiligung an der EnBW Energie Baden-Württemberg AG mittelbar mit weiteren 0,32 % beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
zur Gewinn- und Verlustrechnung	T€	T€
Erträge und Erlöse	20.309	20.872
Abschreibungen	-8.998	-8.998
Jahresüberschuss	3.343	5.489
EBITDA	14.214	14.763
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
zur Bilanz	T€	T€
Eigenkapital	85.547	100.823
Bilanzsumme	90.083	105.785
Anlagevermögen	78.487	92.735
Eigenkapitalquote	95,0%	95,3%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
	€	€
1. Umsatzerlöse	19.166.886,78	19.771.729,19
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.141.916,91	1.099.989,22
3. Materialaufwand	-5.019.680,34	-4.974.499,88
4. Abschreibungen	-8.997.519,00	-8.998.375,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.075.129,08	-1.134.602,96
<b>6. Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>5.216.475,27</b>	<b>5.764.240,57</b>
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	632,00
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.872.463,67	-276.151,61
<b>9. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>3.344.011,60</b>	<b>5.488.720,96</b>
10. Sonstige Steuern	-697,80	-203,75
<b>11. Jahresüberschuss</b>	<b>3.343.313,80</b>	<b>5.488.517,21</b>
12. Gewinnvortrag	8.133.146,50	5.528.539,17
13. Ausschüttung an die Gesellschafter	-6.431.631,52	-2.883.909,88
<b>14. Bilanzgewinn</b>	<b>5.044.828,78</b>	<b>8.133.146,50</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse umfassen ausschließlich Stromerlöse (19.167 T€; Vj. 19.772 T€). In den Umsatzerlösen sind -4 T€ (Vj. 0 T€) periodenfremde Effekte enthalten. Diese resultieren aus zu hoch gebildeten Umsatzerlösabgrenzungen im Vorjahr.

### 2. Sonstige betriebliche Erträge

Dieser Posten umfasst im Wesentlichen sonstige Erträge, die Erträge aus Abschattungsverlusten sowie Ersatzleistungen für Einspeisemanagement durch Netzbetreiber (986 T€; Vj. 971 T€) umfassen sowie Erträge aus konzerninternen Verrechnungen im Rahmen des Service- und Managementvertrags an die EOS (155 T€; Vj. 127 T€).

### 3. Materialaufwand

Die Materialaufwendungen umfassen Aufwendungen für bezogene Leistungen (4.906 T€; Vj. 4.880 T€), im Wesentlichen die laufende Vergütung an die EOS im Rahmen des Service- und Managementvertrags (4.814 T€; Vj. 4.807 T€) sowie die Netznutzung Strom (54 T€; Vj. 43 T€) betreffend sowie Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (114 T€; Vj. 94 T€), im Wesentlichen Aufwendungen für den Eigenverbrauch Strom (112 T€; Vj. 88 T€).

### 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen Miet- und Pacht aufwendungen (1.049 T€), den Aufwand aus Prüfungs- und Beratungsleistungen (16 T€), Handelskammerbeiträge (7 T€) sowie übrige sonstige Aufwendungen (2 T€).



# EnBW Onshore Portfolio GmbH

<b>Die Bilanz</b>		31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>		€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		602.631,00	672.090,00
II. Sachanlagen		53.123.789,94	62.051.849,94
III. Finanzanlagen		24.761.000,00	30.011.000,00
		78.487.420,94	92.734.939,94
<b>B. Umlaufvermögen</b>			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		4.985.222,17	5.225.915,43
II. Guthaben bei Kreditinstituten		6.610.777,71	7.824.405,76
		11.595.999,88	13.050.321,19
		<b>90.083.420,82</b>	<b>105.785.261,13</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### A. Anlagevermögen

Im Anlagevermögen sind per 31.12.2020 immaterielle Vermögensgegenstände mit einem Buchwert von 603 T€, Sachanlagen von 53.124 T€ und Finanzanlagen mit einem Buchwert von 24.761 T€ ausgewiesen. Die Finanzanlagen bestehen aus den Anteilen an verbundenen Unternehmen welche die EnBW Windpark Eisenach II GmbH betreffen. An der EnBW Windpark Eisenach II GmbH hält die EnBW Onshore Portfolio GmbH 100 Prozent der Anteile. Per 31. Dezember 2020 belief sich das Eigenkapital der EnBW Windpark Eisenach II GmbH auf 21.804 T€ und das Ergebnis auf 1.118 T€.

#### B.I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Unter diesem Posten sind Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (2.677 T€; Vj. 2.319 T€), sonstige Vermögensgegenstände (1.462 T€; Vj. 1.615 T€) sowie Forderungen gegen verbundene Unternehmen (846 T€; Vj. 1.292 T€) enthalten. Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen im Wesentlichen Forderungen aus Erlösen der Direktvermarktung gegen die EnBW AG (253 T€; Vj. 802 T€), Forderungen aus den Abschattungsverlusten durch den Windpark Buchholz III (279 T€; Vj. 294 T€) sowie Forderungen gegen die EnBW Offshore Service GmbH, Klausdorf (EOS) (281 T€; Vj. 148 T€). Die sonstige Vermögensgegenstände betreffen ausschließlich Steuererstattungsansprüche in Höhe von 1.462 T€ (Vorjahr 1.615 T€), davon betreffen 65 T€ Ansprüche, die rechtlich erst nach dem Abschlussstichtag entstehen.

		31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>		€	€
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage		80.476.961,96	92.665.330,44
III. Bilanzgewinn		5.044.828,78	8.133.146,50
		85.546.790,74	100.823.476,94
<b>B. Sonderposten</b>		8.058,00	9.153,00
<b>C. Rückstellungen</b>		719.504,74	662.821,58
<b>D. Verbindlichkeiten</b>		21.900,01	0,00
<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		177.543,40	197.270,48
<b>F. Passive latente Steuern</b>		3.609.623,93	4.092.539,13
		<b>90.083.420,82</b>	<b>105.785.261,13</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A. Eigenkapital

Das voll eingezahlte Stammkapital zum 31. Dezember 2020 beträgt 25 T€. Gesellschafter zum Bilanzstichtag sind zu 50,02 Prozent die EnBW Wind Onshore I GmbH und zu jeweils 16,66 Prozent die Onshore Bündelgesellschaften I-2 sowie die OEW Energie-Beteiligungs GmbH. Die Kapitalrücklage wurde durch eine Kapitalrückgewähr an die Gesellschafter in Höhe von 12.188 T€ vermindert.

#### C. Rückstellungen

Die Rückstellungen beinhalten ausschließlich sonstige Rückstellungen (690 T€; Vj. 663 T€) welche im Wesentlichen Rückstellungen für ausstehende Pachtzahlungen (166 T€; Vj. 191 T€) sowie für ausstehende Rechnungen (508 T€; Vj. 446 T€) aus dem Service- und Managementvertrag sowie dem Einspeisevertrag mit der EnBW Offshore Service GmbH, Klausdorf [EOS] enthalten.

#### E. Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten beinhalten zwei Ausgleichszahlungen für zukünftige Abschattungsverluste beim Windpark Alt Zeschdorf.

#### Allgemeine Erläuterungen

Anhang und Lagebericht werden veröffentlicht und können auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden. Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.



# Solarpark Kenzingen

## Auf einen Blick

Der NEV ist zu 65 Prozent unmittelbar an der Solarpark Kenzingen GmbH beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	2020	2019
<b>zur Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>T €</b>	<b>T €</b>
Erträge und Erlöse	253	253
Abschreibungen	-151	-151
Jahresüberschuss	30	29
EBITDA	192	191
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>zur Bilanz</b>	<b>T €</b>	<b>T €</b>
Eigenkapital	2.562	2.694
Bilanzsumme	2.576	2.713
Anlagevermögen	2.346	2.497
Eigenkapitalquote	99,4%	99,3%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	2020	2019
	<b>€</b>	<b>€</b>
1. Umsatzerlöse	238.028,78	251.656,16
2. Sonstige betriebliche Erträge	14.658,45	1.397,46
3. Materialaufwand	-35.349,92	-35.479,18
4. Abschreibungen	-150.616,00	-150.616,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-25.283,01	-26.381,32
6. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-11.609,46	-11.369,16
<b>7. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>29.828,84</b>	<b>29.207,96</b>
<b>8. Jahresüberschuss</b>	<b>29.828,84</b>	<b>29.207,96</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Umsatzerlöse

Bei den Umsatzerlösen handelt es sich um Erlöse aus Energielieferungen nach dem Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien (EEG).

### 2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten eine Kompensationszahlung für Opportunitätsverluste aufgrund von Anlagenausfällen in den Monaten Oktober und November 2020 als auch aus der Direktvermarktung aufgrund der Abregelung.

### 3. Materialaufwand

Der Materialaufwand umfasst Aufwendungen für bezogene Leistungen (32 T€), welche die Betriebsführung und Netznutzung betreffen. Weiterhin Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren (3 T€), die den Eigenverbrauch Strom betreffen.

### 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen die Prüfungs- und Beratungskosten (11 T€) sowie übrige Aufwendungen (14 T€), die im Wesentlichen Pacht aufwendungen und Aufwendungen für Versicherungen beinhalten.



# Solarpark Kenzingen

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Sachanlagen	2.346.124,00	2.496.740,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	21.069,86	18.374,86
II. Flüssige Mittel	209.199,62	197.677,48
	230.269,48	216.052,34
	<b>2.576.393,48</b>	<b>2.712.792,34</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### B.I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände umfassen Forderungen gegen Gesellschafter (13 T€), Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (5 T€) und sonstige Vermögensgegenstände (3 T€). Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betreffen Forderungen aus Stromlieferungen an die Netze BW GmbH (1,8 T€; Vj. 3,8 T€) und an die EnBW Energie Baden-Württemberg AG (2,6 T€; Vj. 3,2 T€). Bei den Forderungen gegen Gesellschafter handelt es sich um eine Entschädigungszahlung von der EnBW Solar GmbH an den SP Kenzingen aufgrund eines technischen Ausfalls der Anlage im Oktober und November 2020. Die sonstigen Vermögensgegenstände enthalten ausschließlich Forderungen aus Steuererstattungsansprüchen.

#### B.II. Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel betreffen Guthaben bei einem Kreditinstitut.

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Stammkapital	25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage	2.507.277,31	2.639.782,35
IV. Jahresüberschuss	29.828,84	29.207,96
	2.562.106,15	2.693.990,31
<b>B. Rückstellungen</b>	14.130,50	17.869,97
<b>C. Verbindlichkeiten</b>	156,83	932,06
	<b>2.576.393,48</b>	<b>2.712.792,34</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A. Eigenkapital

Das voll eingezahlte Stammkapital zum 31. Dezember 2020 beträgt 25 T€. Gesellschafter der Gesellschaft sind der Neckar-Elektrizitätsverband (NEV) mit Sitz in Esslingen am Neckar (65 %), die Gemeinde Weissach (16,6 %), die EnBW Solar GmbH mit Sitz in Stuttgart (10 %), die Kenzingen Regenerativ GmbH & Co. KG mit Sitz in Ebringen (5 %) und die Stadt Ostfildern (3,4 %). Im Berichtsjahr wurden aus der Kapitalrücklage 132.505,04 Euro an die Gesellschafter ausgeschüttet.

#### B. Rückstellungen

Die Rückstellungen umfassen Steuerrückstellungen (0,3 T€) und sonstige Rückstellungen (14 T€). Die sonstigen Rückstellungen werden für die Pacht aufwendungen und für die Jahresabschlussprüfung gebildet.

#### Allgemeine Erläuterungen

Anhang und Lagebericht werden veröffentlicht und können auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden. Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der Condit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.

# SOLARPARK BERGHÜLEN

## Solarpark Berghülen GmbH

### Auf einen Blick

Der NEV ist zu 44 Prozent unmittelbar an der Solarpark Berghülen GmbH beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	2020	2019
zur Gewinn- und Verlustrechnung	T €	T €
Erträge und Erlöse	234	239
Abschreibungen	-156	-156
Jahresüberschuss	16	20
EBITDA	179	185
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
zur Bilanz	T €	T €
Eigenkapital	2.699	2.903
Bilanzsumme	2.715	2.963
Anlagevermögen	2.525	2.682
Eigenkapitalquote	99,4%	98,0%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	2020	2019
	€	€
1. Umsatzerlöse	233.278,04	237.279,57
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.178,64	1.829,38
3. Materialaufwand	-37.091,18	-35.416,88
4. Abschreibungen	-156.495,00	-156.494,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-18.421,54	-18.766,47
6. Finanzergebnis	-93,00	0,00
7. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-6.564,15	-8.246,07
<b>8. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>15.791,81</b>	<b>20.185,53</b>
<b>9. Jahresüberschuss</b>	<b>15.791,81</b>	<b>20.185,53</b>

### Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

#### 1. Umsatzerlöse

Bei den Umsatzerlösen handelt es sich um Erlöse aus Energielieferungen nach dem Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien (EEG).

#### 2. Sonstige betriebliche Erträge

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen (1,2 T€; Vj. 1,8 T€) handelt es sich im Wesentlichen um Erträge aus der Direktvermarktung aufgrund bedarfsgerechter Abregelung.

#### 3. Materialaufwand

Der Materialaufwand umfasst Aufwendungen für bezogene Leistungen (34 T€), welche die Kosten für die Betriebsführung und Netznutzung betreffen sowie Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (3 T€), die den Eigenverbrauch Strom betreffen.

#### 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen die Miet- und Pacht aufwendungen (7,5 T€), Prüfungs- und Beratungskosten (4,5 T€), Fremdleistungen für Verwaltung (2,5 T€), die Supportleistungen der EnBW Energie Baden-Württemberg AG enthalten sowie übrige Aufwendungen (4 T€). Letztere enthalten im Wesentlichen Versicherungsbeiträge in Höhe von 3 T€.

# SOLARPARK BERGHÜLEN

## Solarpark Berghülen GmbH

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögenswerte	9.056,00	9.481,00
II. Sachanlagen	2.516.130,00	2.672.200,00
	2.525.186,00	2.681.681,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.098,90	26.162,28
II. Flüssige Mittel	176.874,55	254.763,54
	189.973,45	280.925,82
	<b>2.715.159,45</b>	<b>2.962.606,82</b>

### Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

#### Aktiva

##### B.I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände umfassen Forderungen gegen verbundene Unternehmen (3 T€) sowie sonstige Vermögensgegenstände (10 T€). In den Forderungen gegen verbundene Unternehmen sind Forderungen aus Stromlieferungen enthalten. Die sonstigen Vermögensgegenstände enthalten Forderungen aus Steuererstattungsansprüchen.

##### B. II. Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel betreffen Guthaben bei einem Kreditinstitut.

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Stammkapital	25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage	2.658.174,89	2.857.417,36
III. Jahresüberschuss	15.791,81	20.185,53
	2.698.966,70	2.902.602,89
<b>B. Rückstellungen</b>	12.442,21	12.368,54
<b>C. Verbindlichkeiten</b>	3.750,54	47.635,39
	<b>2.715.159,45</b>	<b>2.962.606,82</b>

### Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

#### Passiva

##### A. Eigenkapital

Das voll eingezahlte Stammkapital zum 31. Dezember 2020 beträgt 25 T€. Gesellschafter der Gesellschaft sind die EnBW Solar GmbH mit Sitz in Stuttgart (51 %), der Neckar-Elektrizitätsverband (NEV) mit Sitz in Esslingen am Neckar (44 %) und die BürgerEnergiegenossenschaft Berghülen eG mit Sitz in Berghülen (5 %).

##### B. Rückstellungen

Die Rückstellungen betreffen sonstige Rückstellungen (12 T€) für die Jahresabschlussprüfung, Pacht und ausstehende Rechnungen. Die Rückstellungen für ausstehende Rechnungen beinhalten Rückstellungen für Eigenverbrauch Strom und Netznutzung.

##### C. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten betreffen Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen (4 T€), davon gegenüber Gesellschafter, aus der Weiterverrechnung der Betriebsführungskosten.

#### Allgemeine Erläuterungen

Anhang und Lagebericht werden veröffentlicht und können auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden. Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der Condit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.



# EnBW Windpark Aalen-Waldhausen GmbH

## Auf einen Blick

Der NEV ist zu 12 Prozent unmittelbar an der EnBW Windpark Aalen-Waldhausen GmbH beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	2020	2019
<b>zur Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Erträge und Erlöse	2.923	2.978
Abschreibungen	-1.863	-1.863
Bilanzgewinn	134	173
EBITDA	2.072	2.133
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>zur Bilanz</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Eigenkapital	27.610	29.198
Bilanzsumme	27.764	29.275
Anlagevermögen	0	0
Eigenkapitalquote	99,4%	99,7%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	2020	2019
	<b>€</b>	<b>€</b>
1. Umsatzerlöse	2.862.934,60	2.970.463,78
2. Sonstige betriebliche Erträge	59.647,06	7.265,72
3. Materialaufwand	-527.541,73	-498.593,17
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	-1.862.908,00	-1.862.908,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-322.924,06	-345.725,85
<b>6. Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>209.207,87</b>	<b>270.502,48</b>
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-5.900,34	-3.888,46
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-67.900,62	-92.254,56
<b>9. Jahresüberschuss</b>	<b>135.406,91</b>	<b>174.359,46</b>
10. Verlustvortrag	-1.153,86	-1.153,86
<b>11. Bilanzgewinn</b>	<b>134.253,05</b>	<b>173.205,60</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Umsatzerlöse

Bei den Umsatzerlösen handelt es sich um Erlöse aus Energielieferungen nach dem Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien (EEG).

### 2. Sonstige betriebliche Erträge

Dieser Posten umfasst periodenfremde Erträge (12 T€) sowie übrige sonstige Erträge (47 T€), die Erträge aus Schadensersatz betreffen.

### 3. Materialaufwand

Die Materialaufwendungen umfassen Vergütungen im Rahmen des Service- und Managementvertrags (405 T€; Vj. 400 T€), Aufwendungen für den Eigenverbrauch Strom (25 T€; Vj. 43 T€), Rückbaurückstellungen (54 T€; Vj. 50 T€) sowie Aufwendungen für Netznutzung (12 T€). Die Netznutzung war im Vorjahr in den Aufwendungen für Eigenverbrauch Strom enthalten.

### 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen Pacht aufwendungen (311 T€), Versicherungen (6 T€) sowie übrige sonstige Aufwendungen (6 T€).



# EnBW Windpark Aalen-Waldhausen GmbH

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Sachanlagen	25.274.184,00	27.137.092,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	328.014,99	2.007.738,39
II. Guthaben bei Kreditinstituten	2.161.377,37	130.319,85
	2.489.392,36	2.138.058,24
	<b>27.763.576,36</b>	<b>29.275.150,24</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### B.I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände umfassen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (228 T€; Vj. 515 T€), gegen verbundene Unternehmen (53 T€; Vj. 167 T€) sowie sonstige Vermögensgegenstände (47 T€; Vj. 1.325 T€). Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen im Wesentlichen Forderungen aus Erlösen der Direktvermarktung gegen die EnBW AG. In den sonstigen Vermögensgegenständen sind Steuererstattungsansprüche enthalten.

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage	27.450.359,46	29.000.000,00
III. Bilanzgewinn	134.253,05	173.205,60
	27.609.612,51	29.198.205,60
<b>B. Rückstellungen</b>	120.197,18	76.944,64
<b>C. Verbindlichkeiten</b>	33.766,67	0,00
	<b>27.763.576,36</b>	<b>29.275.150,24</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A. Eigenkapital

Das voll eingezahlte Stammkapital zum 31. Dezember 2020 beträgt 25 T€. Gesellschafter der Gesellschaft sind die EnBW Windkraftprojekte GmbH mit Sitz in Stuttgart (59 %), die Stadtwerke Esslingen am Neckar GmbH & Co.KG (25 %), der Neckar-Elektrizitätsverband (NEV) mit Sitz in Esslingen am Neckar (12 %), die Gemeinde Weissach (1,5 %), die Gemeinde Gemmingen (1 %), die Stadtwerke Kirchheim unter Teck (1 %) und die Gemeinde Pleidelsheim (0,5 %). Die Kapitalrücklage wurde auf 27.450 T€ (Vorjahr 29.000 T€) reduziert, aufgrund der Rückzahlung der Kapitalrücklage an die Gesellschafter in Höhe von 1.550 T€.

#### B. Rückstellungen

Die Rückstellungen betreffen sonstige Rückstellungen für Stilllegung (105 T€; Vj. 50 T€) sowie Rückstellungen für ausstehende Rechnungen gegenüber der EnBW Offshore Service GmbH aus dem Service- und Managementvertrag (6 T€; Vj. 0 T€) und der Rückstellung für Pacht aufwendungen (10 T€; Vj. 27 T€).

#### C. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten betreffen Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen (34 T€). Diese resultieren aus dem Betriebsführungsvertrag mit der EnBW Offshore Service GmbH.

#### Allgemeine Erläuterungen

Der verkürzte Jahresabschluss nach den Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften ohne Lagebericht kann auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden und wird im Bundesanzeiger veröffentlicht.



# EnBW Windpark Buchholz III GmbH

## Auf einen Blick

Der NEV ist zu 24,95 Prozent unmittelbar an der EnBW Windpark Buchholz III GmbH beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	2020	2019
<b>zur Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Erträge und Erlöse	2.526	2.561
Abschreibungen	-1.461	-1.461
Jahresüberschuss	99	49
EBITDA	1.616	1.544
	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>zur Bilanz</b>	<b>T€</b>	<b>T€</b>
Eigenkapital	21.803	23.079
Bilanzsumme	22.425	23.522
Anlagevermögen	20.079	21.539
Eigenkapitalquote	97,2%	98,1%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	2020	2019
	<b>€</b>	<b>€</b>
1. Umsatzerlöse	2.403.795,26	2.524.617,05
2. Sonstige betriebliche Erträge	121.856,32	36.838,61
3. Materialaufwand	-445.147,17	-512.221,84
4. Abschreibungen	-1.460.548,00	-1.460.548,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-464.802,40	-505.728,63
<b>6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>155.154,01</b>	<b>82.957,19</b>
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-812,49	0,00
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-55.187,75	-33.527,76
<b>9. Jahresüberschuss</b>	<b>99.153,77</b>	<b>49.429,43</b>
10. Verlustvortrag	-160,55	-160,55
<b>11. Bilanzgewinn</b>	<b>98.993,22</b>	<b>49.268,88</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Umsatzerlöse

Bei den Umsatzerlösen handelt es sich um Erlöse aus Energielieferungen nach dem Gesetz für den Vorrang Erneuerbarer Energien (EEG).

### 2. Sonstige betriebliche Erträge

Dieser Posten umfasst sonstigen Erträge aus Ersatzleistungen für Einspeisemanagement durch den Netzbetreiber 122 T€ (Vorjahr 37 T€).

### 3. Materialaufwand

Die Materialaufwendungen umfassen Vergütungen im Rahmen des Service- und Managementvertrags (376 T€; Vj. 452 T€), Rückbaurückstellungen (43 T€; Vj. 40 T€) sowie Aufwendungen für den Eigenverbrauch Strom (16 T€; Vj. 20 T€).

### 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen umfassen wegen Abschattungsverlusten an dem Windpark Buchholz II (279 T€; Vj. 308 T€), Pacht aufwendungen (175 T€; Vj. 185 T€), Versicherungen (4 T€) und die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses (5,5 T€).



# EnBW Windpark Buchholz III GmbH

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Sachanlagen	20.078.904,00	21.539.452,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	509.491,92	328.132,29
II. Guthaben bei Kreditinstituten	1.815.015,45	1.654.820,84
	2.324.507,37	1.982.953,13
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	22.053,94	0,00
	<b>22.425.465,31</b>	<b>23.522.405,13</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### B.I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen betreffen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (441 T€; Vj. 209 T€) sowie Forderungen gegen verbundene Unternehmen, die Forderungen aus Erlösen der Direktvermarktung gegen die EnBW AG (68 T€; Vorjahr 119 T€) betreffen.

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Stammkapital	30.000,00	30.000,00
II. Kapitalrücklage	21.674.429,43	23.000.000,00
III. Bilanzgewinn	98.993,22	49.268,88
	21.803.422,65	23.079.268,88
<b>B. Rückstellungen</b>	233.141,58	393.601,70
<b>C. Verbindlichkeiten</b>	388.901,08	49.534,55
	<b>22.425.465,31</b>	<b>23.522.405,13</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A. Eigenkapital

Das voll eingezahlte Stammkapital zum 31. Dezember 2020 beträgt 30 T€. Gesellschafter zum Bilanzstichtag sind die EnBW Wind Onshore I GmbH, Stuttgart (50,1%), die OEW Energie-Beteiligungs GmbH, Ravensburg (24,95%) und der Neckar-Elektrizitätsverband (NEV), Esslingen am Neckar (24,95%). Die Kapitalrücklage wurde auf 21.674 T€ (Vorjahr 23.000 T€) aufgrund der Ausschüttung des Jahresergebnisses 2019 in Höhe von 49 T€ sowie der Rückzahlung der Kapitalrücklage in Höhe von 1.326 T€ reduziert.

#### B. Rückstellungen

Die Rückstellungen betreffen sonstige Rückstellungen für Stilllegung (84 T€; Vj. 40 T€), für ausstehende Rechnungen gegenüber der EnBW Onshore Portfolio GmbH, Stuttgart (EOP) aus der Abschattung Buchholz I + II (75 T€; Vj. 308 T€), der EnBW Offshore Service GmbH Klausdorf (EOS), aus dem Service- und Managementvertrag (16 T€; Vj. 20 T€) und der Rückstellung für Pacht aufwendungen (9 T€; Vj. 9 T€). Die Steuerrückstellungen betreffen im Wesentlichen die Körperschaftsteuer (21 T€) und die Gewerbesteuer (20 T€).

#### C. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten betreffen Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen (247 T€; Vj. 45 T€), den Betriebsführungsvertrag mit der EnBW Offshore Service GmbH betreffend, sowie Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (142 T€; Vj. 5 T€).

#### Allgemeine Erläuterungen

Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung - wurde für das Geschäftsjahr 2020 nach den Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt. Der Jahresabschluss kann auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden.



# Solarpark Speichersdorf Verwaltungsgesellschaft mbH, Esslingen

## Auf einen Blick

Der NEV ist zu 60 Prozent unmittelbar an der Solarpark Speichersdorf Verwaltungsgesellschaft mbH beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	2020	2019
<b>zur Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>T €</b>	<b>T €</b>
Erträge und Erlöse	5	2
Abschreibungen	0	0
Jahresüberschuss	1	0
EBITDA	1	0
	<b>31.12.20</b>	<b>31.12.19</b>
<b>zur Bilanz</b>	<b>T €</b>	<b>T €</b>
Eigenkapital	27	26
Bilanzsumme	29	27
Anlagevermögen	0	0
Eigenkapitalquote	92,8%	98,3%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	2020	2019
	<b>€</b>	<b>€</b>
1. Sonstige betriebliche Erträge	5.131,38	1.939,75
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.881,38	-1.969,75
3. Erträge aus Beteiligungen	0,00	500,00
4. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-197,82	-73,85
<b>5. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>1.052,18</b>	<b>396,15</b>
<b>6. Jahresüberschuss</b>	<b>1.052,18</b>	<b>396,15</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Sonstige betriebliche Erträge

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich um den Auslagenersatz für die Geschäftsführertätigkeit und die Haftungsvergütung (1 T€).

### 2. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Aufwendungen für die Jahresabschlussprüfung und -prüfung sowie für Beiträge und Gebühren.

### 3. Erträge aus Beteiligungen

Im Posten Erträge aus Beteiligungen wurde im Vorjahr die Haftungsvergütung ausgewiesen.



# Solarpark Speichersdorf Verwaltungsgesellschaft mbH, Esslingen

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.359,62	5.792,07
II. Guthaben bei Kreditinstituten	22.032,67	20.891,77
	29.392,29	26.683,84
	<b>29.392,29</b>	<b>26.683,84</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### A. Umlaufvermögen

Bei den Forderungen gegen verbundene Unternehmen handelt es sich um Auslagenersatz und Haftungsvergütung gegenüber der Solarpark Speichersdorf GmbH & Co. KG für das abgelaufene Geschäftsjahr und Vorjahre.

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Stammkapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	1.237,91	841,76
III. Jahresüberschuss	1.052,18	396,15
	27.290,09	26.237,91
<b>B. Rückstellungen</b>	1.797,82	73,85
<b>C. Verbindlichkeiten</b>	304,38	372,08
	<b>29.392,29</b>	<b>26.683,84</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A. Eigenkapital

Das voll eingezahlte Stammkapital zum 31. Dezember 2020 beträgt 25 T€.

#### Allgemeine Erläuterungen

Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der Condit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt. Anhang und Lagebericht werden veröffentlicht und können auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden.



# Solarpark Speichersdorf GmbH & Co. KG, Esslingen

## Auf einen Blick

Der NEV ist zu 51 Prozent unmittelbar an der Solarpark Speichersdorf GmbH & Co. KG beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	2020	2019
zur Gewinn- und Verlustrechnung	T €	T €
Erträge und Erlöse	107	165
Abschreibungen	-98	0
Belastung auf Kapitalkonten	-50	-5
EBITDA	48	-5
	<b>31.12.20</b>	<b>31.12.19</b>
zur Bilanz	T €	T €
Eigenkapital	7.607	2.268
Bilanzsumme	7.876	2.274
Anlagevermögen	7.443	0
Eigenkapitalquote	96,6%	99,8%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	2020	2019
	€	€
1. Umsatzerlöse	107.274,46	165.096,65
2. Materialaufwand	-3.041,55	-163.392,00
3. Abschreibungen	-98.336,00	0,00
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-56.271,05	-6.446,41
<b>5. Jahresfehlbetrag/Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-50.374,14</b>	<b>-4.741,76</b>
6. Belastung auf Kapitalkonten	-50.374,14	-4.741,76
<b>7. Ergebnis nach Verwendungsrechnung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Umsatzerlöse

Unter den Umsatzerlösen werden überwiegend Erlöse aus der Stromerzeugung (Einspeisevergütung und Marktprämie) ausgewiesen.

### 3. Abschreibung

Die Position umfasst die planmäßigen Abschreibungen des Geschäftsjahres.

### 4. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Aufwendungen für Pachten und Energiekosten (13 T€; Vj. 0 €), Versicherungen und Beiträge (3 T€; Vj. 0 €), für Wartung und Reparaturen (15 T€; Vj. 0 €), Aufwendungen für Geschäftsbesorgung (7 T€; Vj. 0 €), Haftungsvergütung und Auslagenersatz für die Komplementärin (5 T€; Vj. 1 T€) und Prüfungskosten (10 T€; Vj. 1 T€).

### 5. Jahresfehlbetrag

Das Ergebnis der SP 6 Solarprojekte GmbH & Co. KG (- 36 T€) wurde im Eigenkapital der Gesellschaft verrechnet. Ohne Verrechnung im Eigenkapital würde der Jahresfehlbetrag einen Verlust in Höhe von – 86 T€ aufweisen. Die Planungen sahen einen Gewinn i. H. v. 48 T€ vor. Das um 134 T€ schlechtere Ergebnis ist mit 93 T€ auf geringere Erlöse und mit 41 T€ auf höhere Aufwendungen zurückzuführen, wovon 22 T€ auf Abschreibungen und 16 T€ auf höhere Aufwendungen der kaufmännischen Betriebsführung zurückzuführen sind.

### Sonstige Angaben:

Mit notariellem Vertrag vom 16.11.2020 wurden mit sofortiger Wirkung die Kommanditbeteiligungen an der SP Solarprojekte 6 GmbH & Co. KG in die Solarpark Speichersdorf GmbH & Co. KG eingebracht und deren gesamtes Vermögen übertragen.



# Solarpark Speichersdorf GmbH & Co. KG, Esslingen

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Sachanlagen	7.443.333,00	0,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte	0,00	1.817.200,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	62.631,38	346.025,13
II. Flüssige Mittel	370.394,87	110.573,00
	433.026,25	2.273.798,13
	<b>7.876.359,25</b>	<b>2.273.798,13</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### A. Anlagevermögen

Die Sachanlagen betreffen technische Anlagen und Maschinen mit Buchwert 31.12.2020 (Herstellungskosten 7.700 T€, abzüglich kumulierte Abschreibung 257 T€). Das Anlagevermögen der SP Solarprojekte 6 GmbH & Co. KG wurde zu historischen Werten (Herstellungskosten 5.429 T€, abzüglich kumulierte Abschreibung 158 T€) in das Anlagevermögen übernommen.

#### B.II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen im Wesentlichen eine Schadensersatzforderung gegenüber einem Lieferanten auf Grund eines Wechselrichter ausfalls im Jahr 2020.

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Kapitalanteile Kommanditisten	7.606.940,25	2.268.145,58
<b>B. Rückstellungen</b>	45.620,00	0,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>	223.799,00	5.652,55
	<b>7.876.359,25</b>	<b>2.273.798,13</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A. Eigenkapital

Mit notariellem Vertrag vom 16.11.2020 wurden mit sofortiger Wirkung die Kommanditbeteiligungen an der SP Solarprojekte 6 GmbH & Co. KG in die Solarpark Speichersdorf GmbH & Co. KG eingebracht und deren gesamtes Vermögen übertragen. Im Eigenkapital ist der Verlust der SP Solarprojekte 6 GmbH & Co. KG des Jahres 2020, in Höhe von 36 T€, bereits in Abzug gebracht. Die Komplementärin ist ohne Einlage an der Gesellschaft beteiligt. Die Kommanditisten sind mit festen Kapitalanteilen (2 T€/Vj. 1 T€) an der Gesellschaft beteiligt. Kommanditisten sind zum 31.12.2020: der Neckar-Elektrizitätsverband (NEV), Esslingen am Neckar (51 %), die Stadtwerke Esslingen am Neckar (40 %), die Gemeinde Flein (3 %), die Gemeinde Pleidelsheim (3 %) und die Stadtwerke Kirchheim/Teck (3 %). Die Einlagen sind in voller Höhe einbezahlt.

#### B. Rückstellungen

Die Rückstellungen betreffen im Wesentlichen für ausstehende Lieferantenrechnungen (35 T€/Vj. 0 €); und Verpflichtungen aus der Jahresabschlussprüfung (11 T€).

#### C. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen sonstigen Verbindlichkeiten, welche Umsatzsteuernachforderungen (210 T€) sowie übrige sonstige Verbindlichkeiten (6 T€) betreffen. Weitere Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter betreffen den Auslagenersatz und die Haftungsvergütungen aus Vorjahren für die geschäftsführende Komplementärin.

### Allgemeine Erläuterungen

Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der Condit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.

Anhang und Lagebericht werden veröffentlicht und können auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden.



# Solarpark Bonnhof-West Verwaltungsgesellschaft mbH

## Auf einen Blick

Blindtext starten jeweils mit einer Übersicht der wichtigsten Kennzahlen – so haben Sie alles auf einen Blick. Dann werden Sie Tabellen mit den jeweiligen Gewinn- und Verlustrechnungen und Bilanzen zu sehen bekommen. Wir vergleichen die Zahlen für den hier

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	2020	2019
<b>zur Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>T €</b>	<b>T €</b>
Erträge und Erlöse	4	1
Jahresüberschuss	0,4	0,4
EBITDA	0,5	0,5
	<b>31.12.20</b>	<b>31.12.19</b>
<b>zur Bilanz</b>	<b>T €</b>	<b>T €</b>
Eigenkapital	30	30
Bilanzsumme	33	30
Eigenkapitalquote	89,7%	99,2%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	2020	2019
	<b>€</b>	<b>€</b>
1. sonstige betriebliche Erträge	4.396,68	1.106,95
2. sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.896,33	-606,94
3. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-0,35	0,00
4. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-78,00	-71,67
<b>5. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>422,00</b>	<b>428,34</b>
<b>6. Jahresüberschuss</b>	<b>422,00</b>	<b>428,34</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Sonstige betriebliche Erträge

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich um den Auslagenersatz für die Geschäftsführertätigkeit.

### 2. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Aufwendungen für die Jahresabschlusserstellung und -prüfung, Rechts- und Beratungskosten sowie für Beiträge und Gebühren.



# Solarpark Bonnhof-West Verwaltungsgesellschaft mbH

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	33.379,90	29.666,60
II. Guthaben bei Kreditinstituten	6,98	84,36
	33.386,88	29.750,96
	<b>33.386,88</b>	<b>29.750,96</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### A. Umlaufvermögen

Die Forderungen betreffen solche gegenüber verbundenen Unternehmen. Es handelt sich dabei um Auslagenersatz und Haftungsvergütung gegenüber der Solarpark Bonnhof-West GmbH & Co. KG aus mehreren Geschäftsjahren.

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Gewinnvortrag	4.522,63	4.094,29
III. Jahresüberschuss	422,00	428,34
	29.944,63	29.522,63
<b>B. Rückstellungen</b>	2.656,00	78,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>	786,25	150,33
	<b>33.386,88</b>	<b>29.750,96</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A. Eigenkapital

Das voll eingezahlte Stammkapital zum 31. Dezember 2020 beträgt 25 T€.

#### B. Rückstellungen

Diese Position umfasst Rückstellungen für Abschlusserstellung – und Prüfung sowie Steuerrückstellungen.

#### Allgemeine Erläuterungen

Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der Condit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.

Anhang und Lagebericht werden veröffentlicht und können auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden.



# Solarpark Bonnhof-West GmbH & Co. KG

## Auf einen Blick

Der NEV ist zu 100 Prozent unmittelbar an der Solarpark Bonnhof-West GmbH & Co. KG beteiligt.

<b>Wesentliche Kennzahlen</b>	2020	2019
zur Gewinn- und Verlustrechnung	T €	T €
Erträge und Erlöse	10	0
Abschreibungen	-17	0
Bilanzgewinn	0	0
EBITDA	-19	-5
	<b>31.12.20</b>	<b>31.12.19</b>
zur Bilanz	T €	T €
Eigenkapital	4.016	0
Bilanzsumme	4.714	36
Anlagevermögen	4.105	0
Eigenkapitalquote	85,2%	0,0%

<b>Die Gewinn- und Verlustrechnung</b>	2020	2019
	€	€
1. Umsatzerlöse	2.571,08	0,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	7.592,50	0,00
3. Materialaufwand	-765,30	0,00
4. Abschreibungen	-17.177,18	0,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-28.269,39	-4.875,20
<b>6. Ergebnis nach Steuern</b>	<b>-36.048,29</b>	<b>-4.875,20</b>
<b>7. Jahresfehlbetrag</b>	<b>-36.048,29</b>	<b>-4.875,20</b>
8. Belastung auf Kapitalkonten	-36.048,29	-4.875,20
<b>9. Bilanzgewinn</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 2020

### 1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse umfassen die Vergütung aus der Stromerzeugung (Stromabnahmevertrag) sowie der veräußerten Herkunftsnachweise.

### 4. Abschreibung

Dieser Posten umfasst die planmäßigen Abschreibungen des Geschäftsjahres.

### 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Aufwendungen für die Grundstückspacht (4 T€; Vj. 0 €), Abschlussstellungs- und -prüfungskosten für zwei Jahre (11 T€; Vj. 0 T€), Negativzinsen (11 T€; Vj. 0 €) sowie Rechts- und Beratungskosten (2 T€, Vj. 0 €).



# Solarpark Bonnhof-West GmbH & Co. KG

<b>Die Bilanz</b>	31.12.2020	31.12.2019
<b>Aktiva</b>	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Sachanlagen	4.105.095,00	0,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	564.275,59	601,40
II. Flüssige Mittel	44.843,83	793,40
	609.119,42	1.394,80
<b>C. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil der Kommanditisten</b>	0,00	34.151,80
	<b>4.714.214,42</b>	<b>35.546,60</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Aktiva

#### A. Anlagevermögen

Die Sachanlagen betreffen technische Anlagen und Maschinen mit einem Buchwert per 31.12.2020 (Anschaffungs- und Herstellungskosten von 4.122 T€, abzüglich Abschreibungen 17 T€) von 4.105 T€.

#### B.I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen betreffen ausschließlich Umsatzsteuerforderungen in Höhe von 561 T€ (Vorjahresstichtag I €).

	31.12.2020	31.12.2019
<b>Passiva</b>	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Kapitalanteile der Kommanditisten	4.016.133,24	0,00
III. Bilanzgewinn	0,00	0,00
	4.016.133,24	0,00
<b>B. Rückstellungen</b>	12.100,00	3.500,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>	685.981,18	32.046,60
	<b>4.714.214,42</b>	<b>35.546,60</b>

## Ausgewählte Erläuterungen zur Bilanz zum Stichtag 31.12.2020

### Passiva

#### A. Eigenkapital

Die Komplementärin ist ohne Einlage an der Gesellschaft beteiligt. Die Kommanditistin ist mit festem Kapitalanteil (1 T€; Vj. 0 €) an der Gesellschaft beteiligt. Kommanditistin ist zum 31.12.2020 der Neckar-Elektrizitätsverband (NEV), Esslingen am Neckar (100 %). Die Einlage ist in voller Höhe einbezahlt.

#### B. Rückstellungen

Die Rückstellungen betreffen Verpflichtungen für die Abschlusserstellung- und -prüfung für zwei Jahre (12 T€).

#### C. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber der Belectric GmbH (592 T€), gegenüber der N-Ergie GmbH aus der Installation des Stromanschlusses (22 T€) und aus Stromlieferungen (4 T€), ein Gesellschafterdarlehen des NEV (30 T€) sowie die aufgelaufenen Verbindlichkeiten gegenüber der Solarpark Bonnhof-West Verwaltungsgesellschaft mbH i. H. v. 33 T€.

### Allgemeine Erläuterungen

Der Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wurden von der Condit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk wurde erteilt.

Anhang und Lagebericht werden veröffentlicht und können auf der Internetseite des NEV im Mitgliederbereich eingesehen werden.

## NEV Beteiligungsgesellschaft mbH

**Unternehmensgegenstand**

Gegenstand des Unternehmens ist das Halten und Verwalten von Beteiligungen an Energieversorgungsunternehmen zum Zwecke der Vertretung der kommunalen Interessen der Mitglieder des alleinigen Gesellschafters Neckar-Elektrizitätsverband (NEV), Esslingen am Neckar, im Hinblick auf eine sichere, preisgünstige, verbraucherfreundliche, effiziente und umweltfreundliche Versorgung der Allgemeinheit mit Elektrizität.

**Wirtschaftliche Lage**

Die Gesellschaft verwaltet ausschließlich Aktien der Süwag Energie AG und der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Der Aktienbestand hat sich im Jahr 2020 nicht verändert. Die Gesellschaft hält Wertpapiere (nationale und internationale Renten- und Geldmarktpapiere sowie Aktien, die maximal 30 % des Portfolios ausmachen dürfen) im Wert von rd. 490 T€.

**Geschäftsverlauf**

Im Geschäftsjahr 2020 wurde ein Jahresergebnis in Höhe von rd. 775 T€ erzielt. Dieses wird, dem Ergebnisabführungsvertrag mit dem Neckar-Elektrizitätsverband gemäß, an diesen abgeführt.

**Lage des Unternehmens****Vermögenslage**

Die Eigenkapitalquote liegt zum Bilanzstichtag mit 85,9 % auf einem sehr hohen Niveau.

**Ertragslage**

Die Erträge aus Beteiligungen bezogen auf das Eigenkapital zum 31.12.2020 entsprechen 2,30 %.

**Finanzlage**

Im Geschäftsjahr 2020 hat sich die Ergebnisabführung gegenüber der Planung auf 775 T€ erhöht, weil die EnBW eine höhere Dividendenausschüttung vorgenommen hat.

**Prognosebericht**

Die Gesellschaft unterhält keinen eigenen Geschäftsbetrieb, so dass die Ertragslage, vor der Ergebnisabführung, in den Folgejahren unverändert nahezu ausschließlich von den Dividenden der Beteiligungsgesellschaften abhängen wird. Für das Geschäftsjahr 2021 wird mit einem Ergebnis vor Ergebnisabführung in Höhe von rd. 750 T€ gerechnet.

**Risikobericht**

Bestandsgefährdende Risiken sind derzeit nicht erkennbar. Risiken im weitesten Sinne ergeben sich ausschließlich aus Wertveränderungen der Beteiligungen an den beiden besagten Energieversorgungsunternehmen, sowie von den aus den Beteiligungen resultierenden Dividenden.

**Ausblick**

Wegen des Ergebnisabführungsvertrages mit dem Neckar-Elektrizitätsverband (NEV), Esslingen am Neckar, wird das Jahresergebnis zukünftig ausgeglichen sein.

Esslingen, den 19.05.2021

Mario Dürr  
Geschäftsführer

# Neckar Netze Bündelgesellschaft Verwaltungsgesellschaft mbH



## Allgemeines und Unternehmensgegenstand

Der Verpflichtung zur Erstellung eines Lageberichtes ergibt sich aus dem Gesellschaftsvertrag. Gegenstand des Unternehmens ist die Führung der Geschäfte sowie die persönliche Haftung für die Verbindlichkeiten der Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH & Co. KG und der Neckar Netze Bündelgesellschaft T GmbH & Co. KG.

## Gesamtwirtschaftliche Lage

Die Gesellschaft ist aus ihrer Komplementärstellung bei den oben genannten Gesellschaften indirekt im Wesentlichen von der Entwicklung des Erfolges aus der Verpachtung des Stromverteilernetzes der Neckar Netze GmbH & Co. KG abhängig.

## Geschäftsverlauf

Im Geschäftsjahr 2020 konnte ein Jahresüberschuss von rd. 2.105 € (Vorjahr: rd. 2.104 €) erwirtschaftet werden. Die Erträge enthalten den Aufwandsersatz und die Haftungsprämie von der Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH & Co. KG und der Neckar Netze Bündelgesellschaft T GmbH & Co. KG.

## Lage des Unternehmens

### Vermögenslage

Die Eigenkapitalquote liegt zum Stichtag mit 89,9 % (Vorjahr: 89,2 %) auf einem sehr hohen Niveau.

### Ertragslage

Die Eigenkapitalrendite beträgt 5,1 % (Vorjahr 5,3 %)

### Finanzlage

Im Geschäftsjahr ergab sich ein Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von rd. 10 T€, so dass sich der Finanzmittelbestand von rd. 30 T€ auf rd. 40 T€ erhöht hat.

### Gesamtaussage

Durch die Weiterbelastung der Aufwendungen für die Geschäftsführertätigkeiten an die Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH & Co. KG und der Neckar Netze Bündelgesellschaft T GmbH & Co. KG ist die Ertragslage insgesamt stabil.

### Entwicklung, Ausblick, Prognosebericht

Die Gesellschaft unterhält keinen eigenen Geschäftsbetrieb, so dass die Ertragslage in den Folgejahren vorwiegend von der Verzinsung des Haftkapitals abhängen wird. Für die Jahre 2021 und 2022 wird mit einem Ergebnis in Höhe von weiterhin jeweils rd. 2,5 T€ vor Ertragsteuern, das heißt je Komplementärstellung 5 % bezogen auf das Haftkapital, gerechnet.

### Risikobericht

Bestandsgefährdende Risiken sind derzeit nicht erkennbar. Risiken ergeben sich ausschließlich aus der Komplementärstellung bei der Neckar Netze Bündelgesellschaft A GmbH & Co. KG und der Neckar Netze Bündelgesellschaft T GmbH & Co. KG.

Esslingen am Neckar, den 14.04.2021

Mario Dürr

Geschäftsführer

# NEV Erneuerbare Energien GmbH



### Ertragslage

Die Eigenkapitalrendite ist weiterhin positiv (+1,3%).

### Finanzlage

Zum Jahresende besteht ein Guthaben bei Kreditinstituten von rd. 100 T€ (Vj. rd. 106 T€). Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten betragen zum Stichtag rd. 5.641 T€ (Vj. rd. 6.055 T€), wovon rd. 51 T€ (Vj. rd. 55 T€) der Zinsabgrenzung für das Geschäftsjahr geschuldet sind. Im Berichtsjahr wurden wiederum 410 T€ der Bankverbindlichkeiten getilgt.

### Gesamtaussage

Durch den Umstand, dass die der Gesellschaft anteilig zustehenden Beteiligungserträge an der Onshore Bündelgesellschaft 2 GmbH, Karlsruhe, höher waren als die Zinsen, die zur Finanzierung zu entrichten sind und dem in nur geringem Umfang Verwaltungsaufwendungen gegenüberstanden, ist für das Geschäftsjahr 2020 ein Jahresüberschuss (56 T€, Vj. + 74 T€) auszuweisen.

### Entwicklung, Ausblick, Prognosebericht

Die Gesellschaft unterhält keinen eigenen Geschäftsbetrieb, so dass die Ertragslage in den Folgejahren weiterhin von den ihr zustehenden Beteiligungserträgen abhängig sein wird. Für die Jahre 2021 und 2022 wird mit Beteiligungserträgen in Höhe von 523 T€ und 504 T€ gerechnet. Neben den Beteiligungserträgen werden Kapitalrückführungen (Auszahlungen aus den Kapitalrücklagen) für die Jahre 2021 und 2022 i. H. v. 1.036 T€ und 1.035 T€ erwartet.

### Risikobericht

Bestandsgefährdende Risiken sind derzeit nicht erkennbar. Risiken ergeben sich im Wesentlichen aus deutlich geringeren als den geplanten oder gar fehlenden Beteiligungserträgen und/oder Kapitalrückführungen.

Esslingen am Neckar, den 08. Februar 2021

Mario Dürr, Geschäftsführer

## Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung an Unternehmen, die Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien halten und betreiben.

## Wirtschaftliche Lage

Die Gesellschaft wird wegen ihrer unmittelbaren Beteiligung an der Onshore Bündelgesellschaft 2 GmbH, Karlsruhe, und die damit verbundene mittelbare Beteiligung an dem EnBW Onshore Portfolio GmbH, Stuttgart, von deren künftigen Erfolg geprägt sein.

## Geschäftsverlauf

Die Gesellschaft konnte im Geschäftsjahr 2020, wie schon in den Vorjahren, Beteiligungserträge (228 T€, Vj. 256 T€) ausweisen. Aufgrund geringer Zinsaufwendungen und Verwaltungskosten, wird im Geschäftsjahr ein Jahresüberschuss i. H. v. 56 T€ (Vorjahr 74 T€) ausgewiesen.

## Lage des Unternehmens

### Vermögenslage

Die Eigenkapitalquote liegt zum Stichtag bei 42,8 % (Vj. 45,5 %). Die Beteiligung beansprucht 99,0 % (Vj. 98,5 %) der Bilanzsumme. Im Berichtsjahr wurden von der Onshore Bündelgesellschaft 2 GmbH, Karlsruhe, rd. 1.400 T€ (Vj. rd. 1.352 T€) an die Gesellschaft zurückbezahlt. Von diesen 1.400 T€ wurden rd. 880 T€ an die Gesellschafter zurückgeführt und – wie in den Vorjahren – 410 T€ an Bankverbindlichkeiten getilgt.

# Solarpark Kenzingen GmbH

## Grundlagen des Unternehmens

Die Gesellschaft wurde durch notarielle Beurkundung des Gesellschaftsvertrags am 29. April 2014 zunächst als EnBW Omega Vierundsechzigste Verwaltungsgesellschaft GmbH errichtet. Gesellschafterin war die EnBW Energie Baden-Württemberg AG (EnBW AG).

Die Gesellschafterversammlung am 14. November 2016 hat die Neufassung des Gesellschaftsvertrages beschlossen. Die Gesellschaft firmiert seither als Solarpark Kenzingen GmbH. Gesellschafterin war zu diesem Zeitpunkt die EnBW Solar GmbH. Der ursprüngliche Zweck wurde ebenfalls geändert. Zweck des Unternehmens ist nunmehr die Errichtung und das Betreiben von Solaranlagen sowie die Vermarktung von Energie aus diesen Anlagen. Die Geschäftsführer der Gesellschaft sind zum 31.12.2020 Mario Dürr und Thorsten Koch.

Die aktuellen Beteiligungen sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

Firma und Sitz der Gesellschafter	Gesellschaftsanteile
Neckar-Elektrizitätsverband (NEV), Esslingen	65 %
Gemeinde Weissach	16,6 %
EnBW Solar GmbH, Stuttgart	10 %
Kenzingen Regenerativ GmbH & Co KG, Ebringen	5 %
Stadt Ostfildern	3,4 %

Die Gesellschafter sind entsprechend dem Anteil ihrer jeweiligen Stammeinlage am Kapital, Vermögen, Gewinn und Verlust der Gesellschaft beteiligt.

## Gesetzliche Rahmenbedingungen

Der Ausbau der erneuerbaren Energien ist eine zentrale Säule der Energiewende. Sie soll unsere Stromversorgung klima- und umweltverträglicher und uns unabhängiger von knapper werdenden, fossilen Brennstoffen machen. Gleichzeitig soll sie bezahlbar und verlässlich bleiben.

Das am 8. Juli 2016 beschlossene EEG 2017 hat einen Paradigmenwechsel im Ausbau der Erneuerbaren Energien eingeleitet: für alle Technologien (onshore, offshore



und PV) werden künftig die Vergütungshöhen über Ausschreibungen am Markt ermittelt. Dies betrifft – in den Technologien onshore und PV - alle Neubauprojekte, die nach dem nach dem 31.12.2016 genehmigt wurden. Für Wind offshore wurden spezifische Regelungen im Wind-auf-See-Gesetz getroffen.

## Im EEG 2017 wurden folgende Zubauziele definiert:

- Onshore: in den Jahren 2017 – 2019 werden jeweils 2,8 GW, ab 2020 jährlich 2,9 GW ausgeschrieben
- Offshore: Zubau auf 15 GW bis 2030 (detaillierte Regelungen sind im Wind-auf-See-Gesetz geregelt)
- PV: jährliche Ausschreibung von 600 MW (gilt für Anlagen > 750 kW)

Das im Jahr 2018 beschlossene „Energiesammelgesetz“ erhöht die Ausschreibungsmengen durch Sonderausschreibungen für onshore und PV bis 2021 kumuliert um jeweils 4 GW für jede der beiden Technologien. Das Kalenderjahr 2020 war energiewirtschaftlich geprägt von der politischen Diskussion u.a. zum Kohleausstiegsgesetz, Wind-auf-See-Gesetz und die EEG-Novelle.

## Wesentliche Regelungen hierbei sind:

- Kohleausstiegsgesetz (Beschluss vom 03.07.2020):
- Der Ausstieg aus der Kohleverstromung in Deutschland bis 2038
  - Stilllegung aller Steinkohle-Anlagen bis 2034, Stilllegung der letzten Braunkohleanlage 2038
  - Erste Auktion für die Stilllegung von Steinkohle-Anlagen fand bereits im September 2020 statt

## EEG 2021 (Stand Dezember 2020):

- Ziel: 65 Prozent EE-Anteil an der Stromproduktion bis 2030, 100 Prozent vor 2050
- Onshore: Einführung einer stufenweise sich erhöhenden Südquote ab 2022, Ausweitung des Referenzertragsmodell auf 60%-Standorte (bisher 70%), Einführung einer freiwilligen Kommunalabgabe (0,2ct / kWh), Zielgröße in 2030: 71 GW installierte Leistung
- PV: Erweiterung der Flächenkulisse für Freiflächen-PV, Einführung neuer Auktionssegmente (Dach-PV)
- Anpassung der EE-Ausbaukorridore an neue Emissionsreduktionsziele von - 55% per Verordnung (avisiert in einem Entschließungsantrag der Regierungsfractionen)

## Marktumfeld

Stromproduktion aus Erneuerbaren Energien in 2020: Erneuerbare Energien werden in 2020 gut 46% des Bruttostromverbrauchs in Deutschland decken. Bis Jahresende 2020 wird eine Stromproduktion von bis zu 252 Mrd. kWh aus Erneuerbaren prognostiziert, davon 105 Mrd. kWh aus Wind onshore, 50 Mrd. kWh aus Photovoltaik (über alle PV-Größenklassen) und 28 Mrd. kWh aus Wind offshore.

## Ausschreibungen:

In Kalenderjahr 2020 wurden – gemäß EEG 2017 – Ausschreibungen für alle Erneuerbare Energien-Technologien (mit Ausnahme Wasserkraft) vorgenommen. Die Zuschläge für 2020 wurden von der Bundesnetzagentur veröffentlicht.

## Ertragslage

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr ein positives Ergebnis nach Steuern in Höhe von 29,8 T€ erzielt. Ursächlich hierfür waren insbesondere die Umsatzerlöse aus EEG-Vergütung in Höhe von 238,0 T€ für die im Geschäftsjahr erzeugte, vergütungsfähige Energiemenge von 2.852 MWh<sup>9</sup>. Zudem erhielt die Gesellschaft eine Kompensationszahlung auf Kulanzbasis in Höhe von T€ 13,3 für Opportunitätsverluste aufgrund von Anlagenausfällen in den Monaten Oktober und November 2020. Des Weiteren wurde das Jahresergebnis durch Abschreibungen der Sachanlagen (150,6 T€), Materialaufwand (35,4 T€) und sonstige betriebliche Aufwendungen (25,3 T€) geprägt.

## Vermögenslage

Die Bilanzsumme (2.576,4 T€) war auf der Aktivseite maßgeblich durch die im Sachanlagevermögen enthaltenen technischen Anlagen und Maschinen (2.321,1 T€) geprägt. Die Passivseite wird im Wesentlichen durch das Eigenkapital bestimmt, das sich aus den Positionen Stammkapital (25 T€), Kapitalrücklage (2.507,3 T€) und dem Jahresüberschuss (29,8 T€) zusammensetzt.

## Gesamtbeurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse

Insgesamt entsprachen der Geschäftsverlauf und das Jahresergebnis den Erwartungen. Die Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage der Gesellschaft ist geordnet.

## Risikobericht

Der Schwerpunkt der internen Risiken liegt bei den technischen Anlagen. Betriebsstörungen bzw. ungeplante Nichtverfügbarkeiten dieser Anlagen können die Ertragslage der Gesellschaft negativ beeinflussen. Gezielte Maßnahmen im Hinblick auf ein hohes Sicherheitsniveau, risikoorientierte Instandhaltung sowie systematische Schulungen und Qualifizierungen von Mitarbeitern werden durch die technische Betriebsführung ergriffen, um diesen Risiken gegenzusteuern. Allgemein besteht das Risiko von Ertragschwankungen aufgrund der natürlich gegebenen Sonneneinstrahlungsverhältnisse. Bestandsgefährdende Risiken oder Risiken mit wesentlichen Auswirkungen auf die Ertrags-, Finanz- oder Vermögenslage bestehen derzeit nicht. Ausgenommen davon sind die derzeit nicht abschätzbaren Risiken und Folgen der Corona-Epidemie in Deutschland.

## Prognosebericht

Aus einer installierten Leistung von ca. 2,6 MW ist eine Stromerzeugungsmenge von rd. 3,1 GWh zu erwarten. Dies hat bei einer gesetzlich vorgegebenen Einspeisevergütung von 8,49 ct/kWh einen jährlichen Umsatz von ca. 250 T€ zur Folge. Insgesamt erwartet die Gesellschaft für die Geschäftsjahre 2021 und 2022 ein positives Ergebnis vor Steuern von jeweils ca. 39 T€.

Esslingen, 22. Februar 2021

Thorsten Koch und Mario Dürr  
Geschäftsführer, Solarpark Kenzingen GmbH

# Solarpark Bonnhof-West Verwaltungsgesellschaft mbH



## Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der Komplementärfunktion in der Solarpark Bonnhof-West GmbH & Co. KG.

## Gesamtwirtschaftliche Lage

Die Gesellschaft ist aus ihrer Komplementärstellung bei der Solarpark Bonnhof-West GmbH & Co. KG indirekt von der Entwicklung der Stromerzeugung und der im Stromabnahmevertrag garantierten Vergütung abhängig.

## Geschäftsverlauf

Im Geschäftsjahr 2020 konnte ein Jahresüberschuss von 422,00 € erwirtschaftet werden. Die Erträge enthalten im Wesentlichen den Aufwendersatz und die Haftungsprämie von der Solarpark Bonnhof-West GmbH & Co. KG. Die Aufwendungen betreffen hauptsächlich Steuerberatungs- und Prüfungskosten.

## Lage des Unternehmens

### Vermögenslage

Die Eigenkapitalquote beträgt zum Stichtag 31.12.2020 rd. 89,7 % (Vorjahresstichtag 99,2 %).

### Ertragslage

Die Eigenkapitalrendite (nach Steuern) beträgt, bezogen auf das gesamte Eigenkapital zum Ende des Geschäftsjahres, 1,4 % (Vorjahr 1,5 %).

### Finanzlage

Die Gesellschaft finanziert sich aus dem Aufwendersatz und der Haftungsprämie von der Solarpark Bonnhof-West GmbH & Co. KG.

### Prognosebericht

Die Gesellschaft unterhält keinen eigenen Geschäftsbetrieb, sodass die Ertragslage im Folgejahr vorwiegend von der Entwicklung des Zinsniveaus abhängen wird. Für die Jahre 2021 und 2022 rechnen wir mit einem Ergebnis in Höhe des Geschäftsjahres.

### Risikobericht

Bestandsgefährdende Risiken sind derzeit nicht erkennbar. Risiken ergeben sich ausschließlich aus der Komplementärstellung bei der Solarpark Bonnhof-West GmbH & Co. KG.

Esslingen am Neckar, den 19. Mai 2021

Mario Dürr  
Geschäftsführer

# Solarpark Bonnhof-West GmbH & Co. KG



## Grundlagen des Unternehmens

Die Gesellschaft wurde durch notarielle Beurkundung am 24.02.2021 in Bonnhof-West GmbH & Co. KG (zuvor Climagy Sonnenstrom GmbH & Co. KG) umbenannt. Zweck des Unternehmens ist das Betreiben von Solaranlagen sowie die Vermarktung von Energie aus diesen Anlagen. Der Geschäftsführer der Gesellschaft ist Mario Dürr. Aktuell hält der Neckar-Elektrizitätsverband (NEV) Esslingen 100 % der Gesellschaftsanteile.

## Rahmenbedingungen

Der Solarpark Bonnhof-West ist der erste Solarpark des NEV der sich nicht über die Einspeisevergütung des EEG finanziert. Die wirtschaftliche Basis stellt ein PPA-Vertrag über eine Dauer von 16 Jahren mit der RWE-Supply & Trading GmbH dar.

## Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage

### Ertragslage

Die Gesellschaft hat in ihrem ersten operativen Geschäftsjahr ein Ergebnis nach Steuern von – 36 T€ erzielt. Ursächlich hierfür war die verspätete Inbetriebnahme des Solarparks.

### Vermögenslage

Die Bilanzsumme zum 31.12.2020 in Höhe von 4.714 T€ war auf der Aktivseite maßgeblich durch die im Sachanlagevermögen enthaltenen technischen Anlagen und Maschinen in Höhe von 4.105 T€ geprägt. Die Passiv-

seite wird im Wesentlichen durch das Eigenkapital bestimmt. Dieses setzt sich aus den Posten Haftkapital (1 T€), Rücklagen 4.086 T€ und aufgelaufenen Verlusten in Höhe von 71 T€ zusammen.

### Finanzlage

Die Gesellschaft finanziert sich im Wesentlichen durch die monatlichen Einspeisevergütungen nach dem PPA.

## Gesamtbeurteilung der wirtschaftlichen Verhältnisse

Insgesamt entsprachen der Geschäftsverlauf und das Jahresergebnis den Erwartungen. Die Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage der Gesellschaft ist als geordnet zu bezeichnen.

### Risikobericht

Der Schwerpunkt der Risiken liegt bei den technischen Anlagen. Betriebsstörungen bzw. ungeplante Nicht-Verfügbarkeiten dieser Anlagen können die Ertragslage der Gesellschaft negativ beeinflussen. Die technische Betriebsführung wird durch die Belectric GmbH übernommen. Die Belectric GmbH verfügt über jahrelange Erfahrung in der technischen Betriebsführung von Solarparks. Allgemein besteht das Risiko von Ertragschwankungen aufgrund der natürlich gegebenen Sonneneinstrahlungsverhältnisse. Bestandsgefährdende Risiken oder Risiken mit wesentlichen Auswirkungen auf die Ertrags-, Finanz- oder Vermögenslage bestehen derzeit nicht.

### Prognosebericht

Aus einer installierten Leistung von ca. 5,83 MW ist eine Stromerzeugungsmenge in Höhe von rd. 6,650 GWh nach IBB-Ertragsgutachten vom 19.02.2020 zu erwarten. Dies hat einen jährlichen Umsatz von ca. 290 T€ zur Folge. Insgesamt erwartet die Gesellschaft für die Geschäftsjahre 2021 und 2022 ein positives Ergebnis vor Steuern in Höhe von jeweils 2 T.

Esslingen, den 19. Mai 2021  
Mario Dürr, Geschäftsführer

# Solarpark Speichersdorf Verwaltungsgesellschaft mbH



## Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der Komplementärfunktion in der Solarpark Speichersdorf GmbH & Co. KG.

## Gesamtwirtschaftliche Lage

Die Gesellschaft ist aus ihrer Komplementärstellung bei der Solarpark Speichersdorf GmbH & Co. KG indirekt von der Entwicklung der Stromerzeugung und der Strombörsenpreise abhängig.

## Geschäftsverlauf

Im Geschäftsjahr 2020 konnte ein Jahresüberschuss von 1.052,18 € erwirtschaftet werden. Die Erträge enthalten im Wesentlichen den Aufwendungsersatz und die Haftungsprämie von der Solarpark Speichersdorf GmbH & Co. KG. Die Aufwendungen betreffen hauptsächlich Steuerberatungs- und Prüfungskosten.

## Lage des Unternehmens

### Vermögenslage

Die Eigenkapitalquote beträgt 92,9 % (Vorjahr 98,3 %).

### Ertragslage

Die Eigenkapitalrendite beträgt 3,9 % (Vorjahr 1,5 %).

### Finanzlage

Die Gesellschaft finanziert sich aus dem Aufwendungsersatz und der Haftungsprämie von der Solarpark Speichersdorf GmbH & Co. KG. Dadurch hat sich der Finanzmittelbestand von 21 T€ auf 22 T€ erhöht.

### Prognosebericht

Die Gesellschaft unterhält keinen eigenen Geschäftsbetrieb, sodass die Ertragslage im Folgejahr vorwiegend von der Entwicklung des Zinsniveaus abhängen wird. Für die Jahre 2021 und 2022 rechnen wir mit einem Ergebnis in Höhe des Vorjahres.

### Risikobericht

Bestandsgefährdende Risiken sind derzeit nicht erkennbar. Risiken ergeben sich ausschließlich aus der Komplementärstellung bei der Solarpark Speichersdorf GmbH & Co. KG.

Esslingen am Neckar, den 11. Mai 2021

Mario Dürr, Marco Petzold

# Solarpark Speichersdorf GmbH & Co. KG



## Unternehmensgegenstand

Gegenstand des Unternehmens ist im Rahmen der Erfüllung des öffentlichen Zwecks die Errichtung und das Betreiben von Solarenergieanlagen, die Vermarktung von Energie aus diesen Solarenergieanlagen sowie die Gewährung von Beteiligungsmöglichkeiten.

## Marktumfeld

Die Stromproduktion aus Erneuerbaren Energien deckt laut dem Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft im Jahr 2020 rund 46% des Bruttostromverbrauchs in Deutschland. Bis Jahresende 2020 wird eine Stromproduktion von bis zu 252 Mrd. kWh aus Erneuerbaren Energien prognostiziert, davon 105 Mrd. kWh aus Wind onshore, 50 Mrd. kWh aus Photovoltaik (über alle PV-Größenklassen) und 28 Mrd. kWh aus Wind offshore.

## Geschäftsverlauf

Das Jahr 2020 ist von Einmaleffekten geprägt, die zu einem negativen Ergebnis führen. Insbesondere die geringeren Umsatzerlöse wirken sich negativ aus. Der Solarpark Speichersdorf besteht aus 2 Anlagenteilen, welche bis zum 16.11.2020 getrennt als SP Solarprojekte 5 GmbH & Co. KG und als SP Solarprojekte 6 GmbH & Co. KG geführt wurden. Bei der Zusammenlegung der beiden Gesellschaften wurde das Vermögen der SP

Solarprojekte 6 GmbH & Co. KG auf die SP Solarprojekte 5 GmbH & Co. KG übertragen. Die SP Solarprojekte 5 GmbH & Co. KG wurde anschließend in Solarpark Speichersdorf GmbH & Co. KG umbenannt. Die Stromerzeugung im Solarpark Speichersdorf startete mit der Inbetriebnahme der Anlagen am 28.05.2021 und damit knapp zwei Monate später als ursprünglich geplant. Damit wurden die ersten fünf sonnenstärksten Monate des Jahres 2020 verpasst. Insgesamt lag die Stromerzeugung bei 4.668 MWh.

## Lage des Unternehmens

Die Bilanzsumme zum Stichtag 31.12.2020 in Höhe von 7.876 TEUR (Vorjahresstichtag 2.274 TEUR) ist auf der Aktivseite maßgeblich durch die im Sachanlagevermögen enthaltenen technischen Anlagen und Maschinen in Höhe von 7.443 TEUR (Vorjahresstichtag 0 TEUR) geprägt. Die Passivseite wird im Wesentlichen durch das Eigenkapital in Höhe von 7.607 TEUR (Vorjahresstichtag 2.268 TEUR) bestimmt.

## Ertragslage

Die Gesellschaft hat das Geschäftsjahr mit einem negativen Ergebnis in Höhe von 50 TEUR (Vorjahr 5 TEUR) abgeschlossen. Das Ergebnis der SP 6 Solarprojekte GmbH & Co. KG (-36 TEUR) wurde mit Vertrag vom 16.11.2020 im Eigenkapital der Gesellschaft verrechnet. Ohne diese Verrechnung im Eigenkapital würde die Gesellschaft einen Jahresfehlbetrag in Höhe von -86 TEUR ausweisen. Ursächlich hierfür waren insbesondere die aufgrund der späteren Inbetriebnahme geringeren Umsatzerlöse aus der Stromeinspeisung in Höhe von 107 TEUR (Vorjahr 165 TEUR im Wesentlichen aus Projektrechten). Die Planungen sahen einen Gewinn i. H. v. 48 TEUR vor. Das um 134 TEUR schlechtere Ergebnis ist mit 93 TEUR auf geringere Erlöse und mit 41 TEUR auf höhere Aufwendungen zurückzuführen. Das Jahresergebnis wurde durch Abschreibungen

# Ausschüttungen des NEV 2011-2020

der Sachanlagen (98 TEUR, Vorjahr 0 TEUR), sonstige betriebliche Aufwendungen (56 TEUR, Vorjahr 6 TEUR) und Materialaufwand (3 TEUR, Vorjahr 163 TEUR, Gegenposten zu den Umsatzerlösen - Projektrechte) geprägt.

### Finanzlage

Die Gesellschaft finanziert sich im Wesentlichen durch die monatlichen EEG-Einspeisevergütungen des Netzbetreibers und durch die Direktvermarktung.

### Prognosebericht

Aus einer installierten Leistung von rund 9,2 MW ist eine Stromerzeugungsmenge von jährlich ca. 10,2 GWh zu erwarten. Dies hat bei den zugrundeliegenden EEG-Vergütungen in Höhe von 4,5 ct/kWh und 7,0 ct/kWh einen jährlichen Umsatz in Höhe von rund 534 TEUR zur Folge. Insgesamt erwartet die Gesellschaft für die Geschäftsjahre 2021 und 2022 ein positives Ergebnis vor Steuern in Höhe von jeweils ca. 7 TEUR.

### Risikobericht

Der Schwerpunkt der internen Risiken liegt bei den technischen Anlagen. Betriebsstörungen der Photovoltaikanlagen und insbesondere der Wechselrichter können die Ertragslage der Gesellschaft negativ beeinflussen. Gezielte Maßnahmen im Hinblick auf ein hohes Sicherheitsniveau, fortlaufende Überwachung sowie Wartung und Instandhaltung werden durch die technische Betriebsführung ergriffen, um diesen Risiken gegenzusteuern. Aufgrund der natürlich gegebenen Sonneneinstrahlung besteht das Risiko von Ertragsschwankungen. Bestandsgefährdende Risiken oder Risiken mit wesentlichen Auswirkungen auf die Ertrags-, Finanz- oder Vermögenslage bestehen derzeit nicht. Ausgenommen davon sind die derzeit nicht abschätzbaren Risiken und Folgen der Corona-Pandemie in Deutschland.

Esslingen am Neckar, den 12. Mai 2021

Mario Dürr, Marco Petzold

### Ausschüttungen des NEV an seine Mitgliedskommunen (nach Steuern)



2015 erfolgte keine Ausschüttung aufgrund eines handelsrechtlichen Jahresverlusts.  
\* 2020 vorbehaltlich der Gremienzustimmung.



## Impressum

### Herausgeber

Neckar-Elektrizitätsverband  
Mettinger Straße 123  
73728 Esslingen  
Telefon: 0711.23725-0  
Telefax: 0711.23725-99  
www.nev-bw.de

### Redaktion

Mario Dürr, Christoph Laug  
www.nev-bw.de  
**Gestaltung**  
Barbara Bijok  
**Druck**  
Offizin Scheufele, Stuttgart

### Fotonachweise

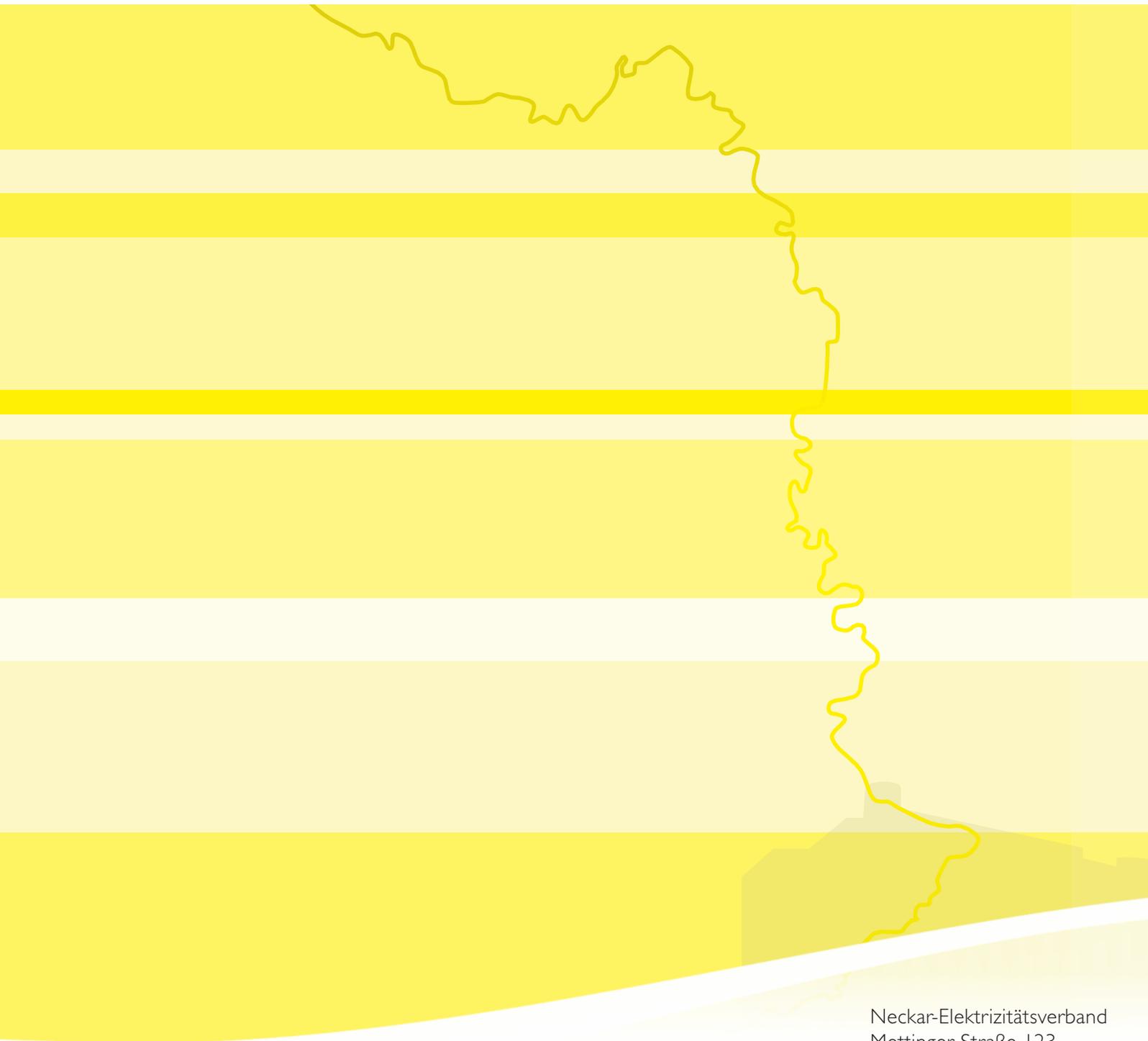
Claudia Fy (S. 3, 4, 117),  
NEV (S. 2, 5, 9, 10, 115, 118-123),  
Archiv der EnBW Energie Baden-Württemberg AG, Wirtschaftsarchiv Baden-Württemberg, Stuttgart, B 74 F 207961 / F 21186 (S. 2, 5, 6)  
AdobeStock:  
© Eisenhans (S. 16) © Perytskyy (S. 114),  
© grafxart (S. 116), © v.poth (S. 125)  
akg images AKG188773 (S. 7)



# Der NEV - das sind Sie!

**Mitglieds-Kommunen** Abstatt, Adelberg, Affalterbach, Aichelberg, Aichtal, Aichwald, Albershausen, Allmersbach im Tal, Altbach, Altdorf, Altenriet, Althütte, Aspach, Asperg, Auenwald, Backnang, Bad Boll, Bad Rappenau, Bad Urach, Bad Wimpfen, Baltmannsweiler, Beilstein, Bempflingen, Benningen, Berglen, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Birenbach, Bissingen an der Teck, Böblingen, Bönningheim, Börtlingen, Brackenheim, Burgstetten, Cleebronn, Deizisau, Denken-dorf, Dettingen an der Erms, Dettingen unter Teck, Ditzingen, Donz-dorf, Dürnau, Eberdingen, Ebersbach, Eislingen, Eningen unter Achalm, Eppingen, Erdmannhausen, Erkenbrechtsweiler, Erligheim, Eschenbach, Esslingen am Neckar, Filderstadt, Flein, Freiberg, Freu-dental, Frickenhausen, Gammelshausen, Gemmrigheim, Gerlingen, Göppingen, Grafenberg, Großbettlingen, Großbottwar, Großerlach, Güglingen, Hattenhofen, Heiningen, Hemmingen, Hessigheim, Hoch-dorf, Holzmaden, Hülben, Illingen, Ilsfeld, Ingersheim, Kernen im Remstal, Kirchberg an der Murr, Kirchheim unter Teck, Köngen, Kohl-berg, Korb, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Leinfelden-Echter-dingen, Leingarten, Lenningen, Leonberg, Leutenbach, Lichtenstein,

Lichtenwald, Löchgau, Lorch, Ludwigsburg, Marbach, Markgröningen, Massenbachhausen, Metzingen, Möglingen, Mundelsheim, Murr, Murr-hardt, Neckarsulm, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neckarwest-heim, Neuffen, Neuhausen auf den Fildern, Nordheim, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Oberriexingen, Oberstenfeld, Ohmden, Oppenweiler, Ostfildern, Ottenbach, Pfaffenhofen, Pleidelsheim, Pliezhausen, Plochingen, Plüderhausen, Rechberghausen, Reichen-bach an der Fils, Remseck am Neckar, Remshalden, Riederich, Ruders-berg, Sachsenheim, Salach, Schlaitdorf, Schlat, Schlierbach, Schorn-dorf, Schwaigern, Schwaikheim, Schwieberdingen, Sersheim, Spiegel-berg, Steinheim an der Murr, Süßen, Sulzbach an der Murr, Talheim, Tamm, Uhingen, Untereisesheim, Unterensingen, Untergruppenbach, Urbach, Vaihingen an der Enz, Wäschenbeuren, Waiblingen, Wald-dorfhäslach, Walheim, Wangen, Weilheim an der Teck, Weinstadt, Weissach, Weissach im Tal, Wendlingen am Neckar, Wernau (Ne-ckar), Winnenden, Winterbach, Wolfschlugen, Zaberfeld, Zell unter Aichelberg



Neckar-Elektrizitätsverband  
Mettinger Straße 123  
73728 Esslingen  
Telefon: 07141.23725-0  
Telefax: 07141.23725-99  
[www.nev-bw.de](http://www.nev-bw.de)